

Teilhabe gestalten



Ein Info-Heft über
die Arbeit der
Praunheimer Werkstätten
gemeinnützige GmbH



Bei den
Praunheimer Werkstätten
gibt es viele verschiedene
Angebote für Menschen
mit Behinderung.

Inhalt

WIR ÜBER UNS

- Seite 4 Mitten in Frankfurt:
Die Praunheimer Werkstätten
- Seite 6 Unsere Werte
- Seite 8 Organigramm der Praunheimer
Werkstätten
- Seite 10 Finanzierung unserer Arbeit
- Seite 12 Soziale Arbeit verantwortungsbewusst
gestalten

KINDER & JUGENDLICHE

- Seite 14 Wir machen Schülerinnen
und Schüler stark
- Seite 16 Hilfe zur Selbsthilfe

ARBEIT & BILDUNG

- Seite 18 Teilhabe am Arbeitsleben
- Seite 20 *Stellwerk*:ARBEIT
- Seite 22 Maßarbeit in unseren Werkstätten
- Seite 24 Tagesförderstätten

DIENSTLEISTUNGEN & PRODUKTION

- Seite 26 Unsere Dienstleistungen
für Geschäftskunden
- Seite 30 Leichte Sprache und Barrierefreiheit

- Seite 32 **COOK COMPANY**
Fernküche, Kantine, Catering
& Cafeteria

WOHNEN & LEBEN

- Seite 34 Zuhause in den eigenen 4 Wänden
- Seite 36 Assistenz nach Bedarf

BLICK:PUNKT:

- Seite 38 Beratung und Intervention
- Seite 40 Freizeit & Bildung
- Seite 41 Frankfurt verbindet!

MITMACHEN

- Seite 42 Gesamtwerkstattatrat, Einrichtungs-
beiräte, Angehörigen- und
Betreuerbeirat

STIFTUNG PRAUNHEIMER WERKSTÄTTEN

- Seite 44 In die Zukunft wirken

Seite 46 FÖRDERVEREIN

Wir sind da, wenn schnell geholfen
werden muss

Seite 48 KONTAKT

Seite 50 ZENTRALE DIENSTE

Seite 51 IMPRESSUM / BILDNACHWEIS

Mitten in Frankfurt: Die Praunheimer Werkstätten



Die Praunheimer Werkstätten gGmbH (pw^o) ist der größte Anbieter von Leistungen für Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung in Frankfurt am Main. An über 10 Standorten bieten wir individuelle Assistenz und passende Angebote in den Bereichen Kinder und Jugendliche, Arbeit und Bildung, Wohnen und Leben, Freizeit und Bildung sowie Beratung. Über 1.200 Menschen mit Behinderung nehmen unsere Angebote in Frankfurt in Anspruch.

Mit mehr als 550 hauptamtlichen Mitarbeitenden, ehrenamtlichen Helfer:innen und einem integrierten Qualitätsmanagementsystem arbeiten wir an der Förderung von Inklusion in der Gesellschaft.

Wir begleiten mehr als 150 Kinder und Jugendliche mit Behinderung während ihrer Schulzeit durch Teilhabeassistent:innen. Für Kinder, Jugendliche und Familien bieten wir die ambulanten Hilfen zur Erziehung an, um ihnen dabei zu helfen, nach einer Krisenzeit wieder selbstständig zu leben.

An drei Standorten bieten wir Menschen mit Behinderung Möglichkeiten zur Berufsbil-

dung an und haben etwa 800 angepasste Arbeitsplätze in eigenen Werkstätten sowie Praktikums- und Beschäftigungsplätze in externen Betrieben.

Als Dienstleister für Geschäftskunden sind wir in verschiedenen Bereichen aktiv, wobei die Serienfertigung im Holzbereich eine unserer Kernkompetenzen ist.

In unseren vier Tagesförderstätten mit insgesamt rund 180 Plätzen erhalten Menschen mit intensivem Assistenzbedarf individuelle Angebote und anspruchsvolle Förderung. Dadurch sind wir auch hessenweit der größte Anbieter in diesem Bereich.

Bei uns finden Menschen ein passendes Zuhause: Ob einzeln, als Paar oder in der Gemeinschaft. Wir bieten verschiedene Konzepte an – von der Wohnanlage bis zum ambulant betreuten Wohnen – mit insgesamt rund 250 Plätzen, um den Bedürfnissen der Menschen, auch mit intensivem Assistenzbedarf, gerecht zu werden.

Beratungsangebote, Fort- und Weiterbildungen, sowohl für

Wir tun alles dafür, dass Menschen mit Behinderung die Assistenz bekommen, die sie brauchen.



Angehörige als auch für eigene und externe Mitarbeitende, runden neben Freizeit- und Bildungsprojekten die vielfältige Palette ab.

SOZIALE ARBEIT GESTALTEN

Bei uns steht jeder Mensch im Mittelpunkt, denn für uns bedeutet Inklusion, dass alle mitmachen. Wir möchten gemeinsam mit Ihnen verantwortungsbewusste soziale Arbeit gestalten, sei es in den Bereichen Arbeit, Unterstütztes Wohnen, Schule, Familie, Freizeit oder Verwaltung.

Wir legen großen Wert auf Arbeits- und Gesundheitsschutz und setzen ein integriertes Qualitätsmanagementsystem ein, um unsere tägliche Arbeit zu unterstützen. Wir fördern die berufliche Entwicklung unserer Mitarbeitenden und bieten regelmäßig eigene Fortbildungen an. Unsere Bezahlung erfolgt nach Tarif und wir bieten attraktive Zulagen. Unsere Standorte sind gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar und wir sind im Sozialraum präsent und in viele Netzwerke eingebunden.



Die Anfänge des Traditionsunternehmens: »Arbeitshilfe für Jugendliche«

Die Praunheimer Werkstätten reichen mit ihren Anfängen bis in das Jahr 1928 zurück. Der Verein »Arbeitshilfe für Jugendliche« unterstützte damals Sonderschüler, die nicht genügend Berufsreife hatten, beim Übergang von der Schule in das Berufsleben. Vom einstigen »Jugendhof« hat sich die »Praunheimer Mühle« zur heute größten und ältesten Wohn- einrichtung der pw^o entwickelt, die auf über 50 Jahre Geschichte zurückblicken kann.



Praunheimer Werkstätten gemeinnützige GmbH
Geschäftsstelle
Christa-Maar-Straße 2
60488 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 95 80 26 – 0
Fax: 069 / 95 80 26 – 129

geschaefsstelle@pw-ffm.de



www.pw-ffm.de

Unsere Mission und Vision



Unsere Mission

Wir setzen uns für die gesellschaftliche Gleichstellung von Menschen mit Behinderung ein. Wir glauben daran, dass jeder Mensch das Recht hat, über seine Lebensumstände selbst zu entscheiden. Dazu gehören die freie Wahl des Berufs und der Wohnsituation, die Möglichkeit, zwischenmenschliche Beziehungen nach eigenem Ermessen einzugehen oder zu beenden, sowie die Freiheit, das eigene Leben selbst zu bestimmen.



Unsere Vision

Wir wollen eine inklusive Gesellschaft, in der Menschen mit Behinderung vollständig in die sozialen, beruflichen und kulturellen Aspekte des Lebens integriert sind. Wir möchten eine Welt ohne Barrieren und Vorurteile. Menschen mit Behinderung sollen die gleichen Chancen und Möglichkeiten haben wie alle anderen Menschen in unserer Gesellschaft. Sie sollen ihr Leben nach ihren eigenen Wünschen und Vorstellungen gestalten können.

Unser Menschenbild ist der Leitfaden für unsere Arbeit und unser Engagement.

Auszug aus unserem Leitbild:

Menschenbild

Jeder Mensch hat seinen Wert an sich, ist eine einzigartige, unvergleichliche, unersetzliche Person, mit individuellen Entfaltungsmöglichkeiten und Entwicklungsbrüchen. Fähigkeiten, Stärken und Leistungen einerseits, Defizite, Schwächen und Versagen andererseits sind nicht ausschlaggebend für den Wert eines Menschen.

Öffentlichkeitsarbeit

Sandra Heep
Christa-Maar-Straße 2
60488 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 95 80 26 – 137

sandra.heep.gst@pw-ffm.de

Für Infos und Material über die
Praunheimer Werkstätten sprechen Sie uns gerne an.





pw Das Magazin der Praunheimer Werkstätten
 No. 33 | April 2023

Standpunkt

AB NACH MALLE!
 Die erste Flugreise von FREIZEIT & BILDUNG führt auf die beliebte Insel Mallorca

WOHNEN INKLUSIV
 In Höchst entstehen 11 neue Appartements für Menschen, die Assistenz von den Praunheimer Werkstätten bekommen.

WEBSITE
 Barrierefrei und modern: Der Relaunch unserer Internetseite ist online

Arbeiten im Betrieb

Stellwerk:ARBEIT

Beratung, Vermittlung und Begleitung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt für Werkstatt-Beschäftigte

pw
 Teilhabe gestalten.
 Praunheimer Werkstätten gemeinnützige GmbH

Dienstleistungen

Unsere Angebote von Aktenvernichtung bis Zuschneiden

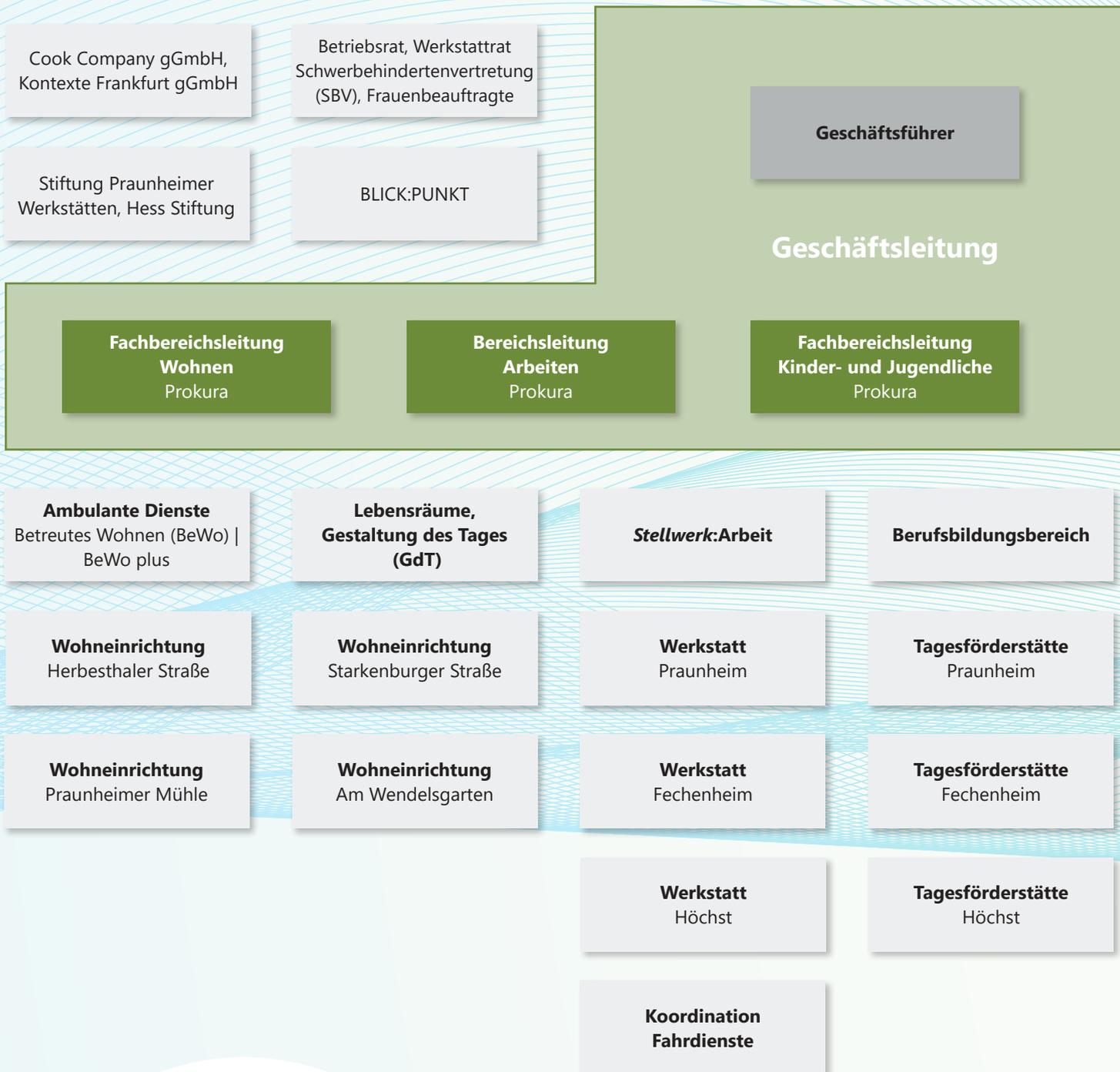
pw
 Teilhabe gestalten.
 Praunheimer Werkstätten gemeinnützige GmbH

Kompass

Zentrales Teilhabe- und Aufnahmemanagement

Beratung und Begleitung Wohnen und Teilhabeplanung

pw
 Teilhabe gestalten.
 Praunheimer Werkstätten gemeinnützige GmbH



Bei den Praunheimer Werkstätten arbeiten mehr als 550 hauptberufliche und viele ehrenamtliche Mitarbeitende.

Organigramm der Praunheimer Werkstätten

**Stabsstelle Strategie
und Koordination**

**Zentrales Teilhabe-
und Aufnahmemanagement
(ZTAM)**

**Produktions- und Dienst-
leistungsmarketing**

Öffentlichkeitsarbeit

Projekte & Qualität

Digitalisierung

Fundraising

**Bereichsleitung
Personal**

**Bereichsleitung
Finanzen und Verwaltung**

**Ambulante Dienste
Teilhabeassistenz an Schulen**

**Zentrale Dienste
Personalabteilung**

**Zentrale Dienste
Rechnungswesen**

**Ambulante Dienste
Hilfen zur Erziehung**

**Zentrale Dienste Fortbil-
dung und Qualifizierung**

**Zentrale Dienste
Einkauf, Liegenschaften,
Versicherungen**

**Zentrale Dienste
Arbeitsschutz,
Fachkraft für Arbeits-
sicherheit**

**Zentrale Dienste
Bau**

**Zentrale Dienste
Betriebliches Ein-
gliederungsmanagement
(BEM)**

**Zentrale Dienste
IT Infrastruktur**

**Zentrale Dienste
Sekretariat**

Gesellschafter der Praunheimer Werkstätten gGmbH
Stadt Frankfurt am Main, Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V.
Lebenshilfe Frankfurt e.V., Lebenshilfe Main-Taunus e.V.

Aufsichtsrat der Praunheimer Werkstätten gGmbH
Vorsitz: Elke Voith

Gesellschafter der Cook Company gGmbH:
Praunheimer Werkstätten gGmbH, frankfurter werkgemeinschaft e.V., Lebenshilfe Frankfurt e.V.

Gesellschafter der Kontexte Frankfurt gGmbH:
Praunheimer Werkstätten gGmbH, Verein Arbeits- und Erziehungshilfe e.V.,
Frankfurter Verband für Alten- und Behindertenhilfe e.V., frankfurter werkgemeinschaft e.V.

Finanzierung unserer Arbeit

Sozialunternehmen tragen zur Förderung von Inklusion, beruflicher Entwicklung, sozialer Integration, wertvollen Dienstleistungen und zur Sensibilisierung bei. Sie bereichern die Gesellschaft durch die Einbeziehung und Anerkennung der Fähigkeiten und Talente, zum Beispiel von Menschen mit Behinderung.

Unsere Arbeit wird durch Leistungsentgelte finanziert, die von Rehabilitationsträgern wie dem Landeswohlfahrtsverband und der Agentur für Arbeit gezahlt werden. Diese Entgelte sind jedoch nicht dazu bestimmt, Geld anzusparen.

Werkstätten zahlen Steuern und Abgaben. Zum Beispiel Beiträge zur Sozialversicherung. Sie beziehen regionale Waren und Dienstleistungen. Und nicht zuletzt werden Kosten vermieden, die entstehen würden, wenn es das Angebot der Werkstätten nicht gäbe.

In Zukunft werden immer mehr junge Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf auf unsere Gesellschaft zukommen. Deshalb benötigen wir zunehmend finanzielle Mittel für Investitionen und Förderung.

Da das Budget der öffentlichen Hand begrenzt ist, sind wir auf Spenden und ähnliche Unterstützung angewiesen, insbesondere für größere Ausgaben wie den Bau neuer Einrichtungen. Aber auch kleinere Anschaffungen wie Pflegebadewannen oder behindertengerechte Fahrzeuge sind oft ohne Spenden nicht möglich.

Inklusive Gesellschaft

Die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Angebote im Sinne von Inklusion ist eine der anspruchsvollsten Aufgaben, die wir bisher angegangen sind.

Wir wollen Modelle für das Zusammenleben von Menschen mit und ohne Behinderung realisieren. Diese Modelle sollen als Vorbild dienen und andere ermutigen, ähnliche Konzepte zu entwickeln. Es ist von großer Bedeutung, dass Menschen mit unterschiedlichen Stärken und Schwächen gemeinsam leben und sich durch ihre Vielfalt gegenseitig bereichern.

Die Förderung von Inklusion wird uns in den kommenden Jahren auf vielfältige Weise intensiv begleiten.

Geschäftsführung

Andreas Schadt
Christa-Maar-Straße 2
60488 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 95 80 26 – 0
andreas.schadt.gst@pw-ffm.de





Wir bieten Menschen
Chancen und Perspektiven zur
Teilhabe am gesellschaftlichen
und wirtschaftlichen Leben.

Soziale Arbeit verantwortungsbewusst gestalten

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir verantwortungsbewusste soziale Arbeit gestalten. Die **Praunheimer Werkstätten** bieten an über 10 Standorten vielfältige Möglichkeiten, wie zum Beispiel in den Bereichen **Arbeiten, Unterstütztes Wohnen, Berufsbildung, Teilhabeassistenz an Schulen, Freizeit und Verwaltung**. Bei uns haben Sie **Karriere- und Aufstiegsmöglichkeiten, angefangen von Praktikumsstellen bis hin zu Leitungspositionen**.

UNSERE BERUFSPROFILE:

Heilerziehungspfleger, Heilpädagoginnen und -pädagogen, Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Sozialpädagoginnen und -pädagogen, Sozialassistentinnen und -assistenten, Erziehende, Arbeitserziehende, Ergotherapeutinnen und -therapeuten, weitere pädagogische und pflegerische Fachkräfte, Handwerkerinnen und Handwerker sowie Meister und Meisterinnen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Hauswirtschaft, Hauswirtschaftsleitungen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Technik, Kaufmännische und Verwaltungskräfte, sonstige pädagogische und pflegerische Kräfte, u.a.

UNSERE ARBEITSBEREICHE:

Werkstätten und Tagesförderstätten, Berufsbildung, Wohnanlagen, ambulant betreutes Wohnen, ambulante Hilfen zur Erziehung, Teilhabeassistenz an Schulen, Verwaltung.

FLEXIBLE ARBEITSZEITEN

Wir bieten flexible Arbeitszeiten: Bei uns können Sie von früh morgens bis spät in der Nacht arbeiten, in Voll- oder auch in Teilzeit. Dabei berücksichtigen wir gerne Ihre Wünsche.

QUALIFIZIERUNG UND SUPERVISION

Für die berufliche Weiterentwicklung und das Erlernen neuer Fähigkeiten: Wir unterstützen alle Mitarbeitende dabei, sich sowohl persönlich als auch fachlich weiterzuentwickeln. Jedes Jahr bieten wir Fortbildungsmöglichkeiten an – sowohl intern als auch in Zusammenarbeit mit unseren Kooperationspartnern. Teil der Tätigkeitsbegleitung sind auch Fachberatung und Supervision, die wichtige Bausteine für die Reflexion und Verbesserung der täglichen Arbeit darstellen. Hospitationen außerhalb der eigenen Einrichtung oder Dienststelle ermöglichen einen Blick über den Tellerrand und bieten Anregungen für die eigene Arbeit.

BEZAHLUNG NACH TARIF

Unsere Mitarbeitenden erhalten eine attraktive Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD Vka – West), inklusive einer Jahressonderzahlung, Sonn-, Feiertags-, und Nachtarbeitszuschlägen, Schichtzulagen und eines Bonussystems mit leistungsorientierter Zusatzvergütung, sowie eine zusätzliche – fast ausschließlich arbeitgeberfinanzier-



te – betriebliche Altersversorgung. Praktikantinnen und Praktikanten erhalten eine Praktikantenvergütung bzw. einen Auslagenersatz, je nach Art und Umfang des Praktikums.

WIR SIND:

- tariflich gebunden und bieten Ihnen eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung
- als Traditionsunternehmen in den Frankfurter Stadtteilen verankert
- mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar und bieten Ihnen ein Jobrad an
- im Sozialraum präsent
- in viele Netzwerke eingebunden

Ob Berufsanfänger:innen,
langjährig erfahrene
Fachkraft oder
Quereinsteiger:in – wir
freuen uns über Ihr Interesse
und auf Ihre Bewerbung.

Bewerbermanagement

Telefon: 069 / 95 80 26 – 146

bewerbung@pw-ffm.de



FACHPRAKTISCHE AUSBILDUNG

Seit 20 Jahren bilden wir Heilerziehungspfleger:innen für die Praxis aus und arbeiten dazu mit den Fachschulen für Sozialwesen zusammen. Unsere vielen unterschiedlichen Aufgabenbereiche ermöglichen theoretisches Wissen und praktische Herausforderungen zu verzahnen. Gerne begleiten wir Sie auch bei Ihrer Ausbildung zur Sozialassistentin oder zum Sozialassistenten.

BERUFSPRAKTIKA/ANERKENNUNGSJAHR

Praktikant:innen haben die Möglichkeit, ihr Anerkennungsjahr/Berufspraktikum für soziale und gesundheitsbezogene Berufe bei uns zu absolvieren. Wir bieten für diese Berufsgruppen Praktikumsplätze an, je nach Art ihrer Ausbildung.

ZWISCHENPRAKTIKA

In vielen Ausbildungsgängen sind Zwischen- oder Kurzpraktika Bestandteil der Ausbildung. Bei uns können Sie erste Erfahrungen im sozialpädagogischen und sozialpflegerischen Arbeitsfeld sammeln und erlerntes Wissen unter Anleitung ausprobieren.

SCHULPRAKTIKUM

In unseren Einrichtungen sind Schülerpraktikantinnen und -praktikanten willkommen, denn ein Praktikum kann eine Entscheidung fürs Leben sein und die spätere Berufswahl beeinflussen. Bei uns können Sie mehrere Wochen in die Arbeitswelt reinschnuppern und eigene Erfahrungen sammeln.

FREIWILLIGES SOZIALES JAHR (FSJ)

Mit dem Freiwilligen Sozialen Jahr können junge Menschen ihre ersten Schritte in die zukünftige Arbeitswelt erproben. Gewinnen Sie Erfahrungen im beruflichen Alltag und bereiten Sie sich praxisbezogen auf Beruf, Ausbildung oder Studium vor. Unsere Mitarbeitenden stehen Ihnen bei der Einarbeitung, Anleitung und Begleitung professionell zur Seite.

Wir machen Schülerinnen und Schüler stark

Inklusion bedeutet, dass alle Menschen Teil unserer Gesellschaft sind und niemand ausgeschlossen wird. Um dies zu ermöglichen, bieten wir Teilhabeassistenten an Frankfurter Schulen an. Das bedeutet, dass Schülerinnen und Schüler mit Behinderung von uns persönliche Assistenz im gesamten Schulalltag erhalten. Auf diese Weise unterstützen wir Kinder und Jugendliche dabei, eine Schule ihrer Wahl gleichberechtigt zu besuchen.

Den Gedanken der Inklusion tragen wir in uns und richten unser Handeln danach aus. Wir unterstützen und gestalten aktiv Bildungsteilhabe für Kinder und junge Menschen in Frankfurt.

Die Individualität jedes Kindes oder Jugendlichen mit all seinen Besonderheiten steht bei uns im Mittelpunkt unseres Handelns. Die individuelle Förderung und Unterstützung von Schülerinnen und Schülern mit Behinderung oder mit drohender seelischer Behinderung sind Bausteine zur Inklusion.

Die Unterstützung orientiert sich immer an den Bedarfen und Ressourcen jedes einzelnen Schülers oder Schülerin und den gesetzlichen Grundlagen. Sie ist fachlich ausgerichtet, individuell zugeschnitten und erfolgt in Kooperation mit Schule, Lehrkräften und Eltern.

Wir unterstützen und gestalten aktiv Bildungsteilhabe für Schülerinnen und Schüler!

Grundlage unserer Arbeit sind die UN-Behindertenrechtskonvention, das Bundesteilhabegesetz (SGB IX), das Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII) und das hessische Schulgesetz.

Fachbereich Kinder und Jugendliche Teilhabeassistenten an Schulen

Kerstin Eichhorn
Westerbachstraße 47
60489 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 53 05 83 09 – 0
Fax: 069 / 53 08 47 07

teilhabeassistenten.ad@pw-ffm.de





Wir bieten zwei Formen der Schullasistenz an:

Schullasistenz nach § 112 SGB IX Leistungen zur Teilhabe an Bildung für Schülerinnen und Schüler mit körperlichen, geistigen oder umfassenden Behinderungen und Schullasistenz nach § 35a SGB VIII Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche mit seelischer Behinderung oder drohender seelischer Behinderung.

Darüber hinaus beraten wir Eltern und Schulen und bieten neben individuellen und lösungsorientierten Beratungsangeboten auch Unterstützung bei der Antragstellung bei dem zuständigen Sozialrathaus.

Hilfe zur Selbsthilfe

Für unsere ambulanten Hilfen zur Erziehung gilt, dass sich die Unterstützung nach den Bedarfen und Besonderheiten der Kinder, Jugendlichen und Familien richtet. Wir bieten Hilfe zur Selbsthilfe und wollen mit unseren Klient:innen nachhaltige und tragfähige Veränderungen erzielen.

Im Rahmen unserer langjährigen Tätigkeit in der Sozialpädagogischen Familienhilfe (gemäß § 31 SGB VIII) und im Erziehungsbeistand (gemäß § 30 SGB VIII) haben wir uns darauf spezialisiert, Kinder, Jugendliche und Familien zu begleiten und zu unterstützen. Seit über 20 Jahren arbeiten unsere erfahrenen sozialpädagogischen Fachkräfte eng mit diesen Zielgruppen zusammen, um gemeinsam positive Veränderungen herbeizuführen.

Wir ermutigen Familien und junge Menschen dazu, Herausforderungen zu erkennen und aktiv anzugehen, sei es durch Beratung, Unterstützung oder durch gemeinsame Maßnahmen, die unsere sozialpädagogischen Fachkräfte vor Ort umsetzen. Unsere Herangehensweise zeichnet sich durch eine hohe Aktivierung und Beteiligung der Familienmitglieder aus.

Gemeinsam mit ihnen setzen wir uns das Ziel, individuelle Lösungswege zu entwickeln und umzusetzen. Hierbei nehmen wir den Kindern, Jugendlichen und Familien nicht die Verantwortung für die Bewältigung

ihrer oft komplexen Probleme ab, sondern wir stärken sie, indem wir ihnen helfen, ihre eigenen Kompetenzen zur Problembewältigung zu entwickeln.

In diesem Lernprozess begleiten unsere sozialpädagogischen Fachkräfte die Kinder, Jugendlichen und Familien aktiv und unterstützen sie bei der Entwicklung eigener Lösungsstrategien. Dabei basiert unser Ansatz auf einem ressourcenorientierten Prinzip, bei dem die Beteiligten ihre eigenen Fähigkeiten und die Selbstwirksamkeit erleben und dadurch motiviert werden, die gemeinsam festgelegten Ziele zu erreichen.

Ein starkes und vertrauensvolles Arbeitsbündnis, das auf gegenseitigen Beziehungen basiert, bildet das Fundament unserer Arbeit. Dieses Bündnis ist von entscheidender Bedeutung, um auch komplexe Herausforderungen bei Kindern, Jugendlichen und Familien erfolgreich anzugehen. Wir passen unsere Methoden individuell an die Bedürfnisse und Herausforderungen jeder Situation an.

Wir sind davon überzeugt, dass die Stärkung von Kindern, Jugendlichen und Familien und die Förderung ihrer eigenen Ressourcen eine solide Grundlage für den Erfolg unserer Arbeit bilden. So können wir langfristig positive Veränderungen in den Lebensumständen und Beziehungen unserer Klientinnen und Klienten bewirken.

Fachbereich Kinder und Jugendliche
Ambulante Hilfen zur Erziehung
Westerbachstraße 47
60489 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 95 10 355 – 0
Fax: 069 / 95 10 355 – 17

ahze.ad@pw-ffm.de



A close-up photograph of two hands, one larger and one smaller, holding each other. The background is a soft-focus field of yellow flowers under a bright sky. A red circular graphic with a white border is overlaid in the bottom left corner.

Wir fördern Teilhabe
und schaffen Perspektiven
für Menschen.

Einstieg ins Arbeitsleben

Nach der Schulzeit die richtige Entscheidung zu treffen, wie es beruflich weitergehen soll, ist oft nicht einfach. Wer hat da schon genaue Vorstellungen? Gut, dass es den Berufsbildungsbereich gibt: Hier haben junge Menschen mit Behinderung die Möglichkeit herauszufinden, welche Tätigkeiten ihnen gut gefallen und sich für verschiedene Berufsfelder zu qualifizieren.

Ziele festhalten im Bildungsplan

Es ist immer wichtig, klare Ziele vor Augen zu haben und es ist ein wunderbares Gefühl, sie zu erreichen. Im Bildungsplan halten wir daher gemeinsam mit allen Teilnehmenden fest, welche beruflichen Ziele sie haben und wie sie am besten erreicht werden können. Mit dabei ist ein persönlicher Ansprechpartner oder eine Ansprechpartnerin aus dem Berufsbildungsbereich. Diese Bildungsbegleiter:innen begleiten den Prozess der beruflichen Bildung und stehen bei allen Fragen zur Verfügung. Der Bildungsplan wird regelmäßig überprüft und entsprechend angepasst.

Die theoretischen und fachpraktischen Inhalte werden an verschiedenen Lernorten vermittelt, darunter die Berufsbildungsbereiche und die entsprechenden Arbeitsbereiche in den Werkstätten, aber auch Betriebe auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt und die Berufsschule. Wir arbeiten eng mit verschiedenen Unternehmen in der Region zusammen, die Praktikums- oder Weiterbildungsmöglichkeiten bieten. Die Teilnehmenden werden auch dabei unterstützt, ihren Wunsch nach einer Tätigkeit in einem Unter-

nehmen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt umzusetzen.

Im Berufsbildungsbereich machen wir Angebote für den Einstieg ins Arbeitsleben.

nehmen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt umzusetzen.

Abschluss mit Zertifikat

Wir arbeiten mit anerkannten Ausbildungsrahmenplänen verschiedener Ausbildungsberufe, die individuell auf die Interessen und Wünsche der Teilnehmenden abgestimmt werden. Dadurch ermöglichen wir eine praxisnahe Ausbildung, die am Ende mit einem Zertifikat der Praunheimer Werkstätten abgeschlossen wird.

Der Berufsbildungsbereich dauert in der Regel zwei Jahre. Vor Beginn findet ein dreimonatiges Eingangsverfahren statt, bei dem wir gemeinsam die Stärken und beruflichen Interessen der Teilnehmenden herausfinden. Nach erfolgreichem Abschluss steht einem Einstieg in das Arbeitsleben innerhalb oder außerhalb der Werkstätten nichts mehr im Wege.



Werkstatt Praunheim

Christa-Maar-Straße 2
60488 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 95 80 26 – 200
wfbm-praunheim@pw-ffm.de

Werkstatt Fechenheim

Wächtersbacher Straße 91
60386 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 94 21 80 – 0
wfbm-fechenheim@pw-ffm.de



Werkstatt Höchst

Höchster Bahnstraße 2
65929 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 33 00 82 – 0
wfbm-hoechst@pw-ffm.de



Stellwerk:ARBEIT: Neue Ziele im Arbeitsleben erreichen

Für alle, die im Arbeitsbereich einer Werkstatt arbeiten können und neue berufliche Herausforderungen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt suchen, bietet die pw° den Beratungs- und Unterstützungsdienst *Stellwerk:ARBEIT*. Von Anfang an stehen wir den Teilnehmenden und Betrieben beratend und begleitend zur Seite: Von der Bildungsplanung, der Suche nach dem passenden Arbeitsplatz außerhalb der Werkstatt, der Bewerbung und Hospitation bis hin zum Praktikum und der Betriebsintegrierten Beschäftigung (BiB) und schließlich dem Abschluss eines Arbeitsvertrags.

BiB steht für »Arbeit nach Maß«

In einem Praktikum und der Betriebsintegrierten Beschäftigung bleiben Teilnehmende weiterhin Beschäftigte einer Werkstatt, arbeiten aber selbständig bei ihrer neuen Arbeitsstelle. Gemeinsam mit ihnen und dem Betrieb wird festgelegt, was und wieviel gearbeitet werden kann. Uns ist wichtig, dass die Arbeit gut zu den Beschäftigten passt und sie auch zum Betrieb passt. Ein BiB-Platz ist flexibel: Man kann auch in Teilzeit arbeiten oder die Arbeitszeit zwischen der Werkstatt und dem Betrieb aufteilen.

Gemeinsam
neue Chancen für den
Berufsalltag entdecken!

Der BiB-Vertrag ist kein Arbeitsvertrag und auch keine Arbeitnehmerüberlassung, sondern eine Kooperationsvereinbarung zwischen dem Betrieb und der Werkstatt. Die Beschäftigten gehören weiterhin ihrer Werkstatt bei der pw° an und profitieren von unseren Bildungs- und Qualifizierungsangeboten. Und das Wichtigste: Die Jobcoaches von *Stellwerk:ARBEIT* stehen den Beschäftigten und Betrieben kontinuierlich mit Rat und Tat zur Seite.

Wenn der Betrieb das möglich macht und die Beschäftigten es wünschen, kann ein Arbeitsvertrag abgeschlossen werden. Wir unterstützen bei der Beantragung des Budgets für Arbeit und vermitteln weitere Unterstützung für den Arbeitsplatz.



Inklusive Beschäftigungsplätze schaffen



Gemeinsam mit der Frankfurter Werkgemeinschaft und dem Frankfurter Verein wollen wir für Menschen mit Behinderung Brücken auf den allgemeinen Arbeitsmarkt bauen und für Arbeitgeber:innen ein Ansprechpartner sein.

Die Leistung von schwerbehinderten Menschen mit Unterstützungsbedarf für die Arbeitswelt wird oftmals unterschätzt. Für den Arbeitsmarkt sind diese Personen kaum sichtbar. Das wollen wir zusammen mit Ihnen ändern.

Betriebe gesucht

Sie führen ein Unternehmen und suchen Unterstützung für Ihr Team? Wir kooperieren mit Betrieben verschiedenster Branchen, unter anderem dem Hotel- und Gastronomiegewerbe, Handwerk und Industriemontage, Einzel- und Großhandelsunternehmen, Kultur-, Sport- und Bildungseinrichtungen sowie Kindertagesstätten und Einrichtungen für Senior:innen und weiteren. Wir beraten Sie umfassend zu den Möglichkeiten inklusiver Arbeitsplätze, die zu Ihrer Unternehmensstruktur passen.



Stellwerk:ARBEIT

Fachdienst berufliche Integration
Christa-Maar-Straße 2
60488 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 95 80 26 – 154

Esther Koch (Leitung)
Mobil: 0170 – 900 56 95
esther.koch.gst@pw-ffm.de

Alexander Lehrian
Mobil: 0151 – 205 335 59
alexander.lehrian.gst@pw-ffm.de



Teilhabe am Arbeitsleben

Der Bereich Arbeiten ist eine Kernsäule der Praunheimer Werkstätten: Wir bieten rund 700 Arbeitsplätze an drei Standorten an.

Eine Arbeit zu haben, ist für alle Menschen von Bedeutung – ganz gleich, ob sie eine Behinderung haben oder nicht. Über die Arbeit erhält man Selbstbestätigung und Selbstbewusstsein. An neuen Aufgaben kann man wachsen, sich weiterentwickeln und vorankommen. Das Arbeiten ist mit lebenslangem Lernen verbunden. Die Arbeitsstätte ist ein Ort sozialer Anerkennung und Teilhabe an der Gemeinschaft.

Unser Ziel ist es, Menschen mit Behinderung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt zu vermitteln. Eine Besonderheit, die unsere Werkstätten dabei auszeichnet, ist sicher die Individualität unserer Arbeitsplätze: Wir gestalten sie maßgeschneidert, basierend auf den jeweiligen Fähigkeiten, Fertigkeiten, Wünschen, Interessen und Bedürfnissen der Beschäftigten.

Mensch im Mittelpunkt

Unsere Kundinnen und Kunden erwarten Qualität, Zuverlässigkeit und Termintreue – und das garantieren wir. Als Sozialunternehmen unterscheiden wir uns jedoch in einem Punkt von einem Betrieb in der freien Wirtschaft: Bei unserer täglichen Arbeit steht immer der Mensch und nicht der materielle Gewinn an erster Stelle.

Wir schneiden unsere Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung passgenau zu.

Unsere Auftraggebenden sind Firmen aus Industrie, Dienstleistung und Handwerk. Die uns übertragenen Arbeitsaufträge sind anspruchsvoll, vielfältig und abwechslungsreich.

Lösungen nach Maß

Gemeinsam sind wir routinierte Expert:innen: Das Personal und die Beschäftigten arbeiten bei uns Hand in Hand. Beide bringen eine Vielfalt an Fähigkeiten und Fertigkeiten mit, sowie zum Teil jahrzehntelange Erfahrungen aus verschiedenen Bereichen.

Wir sind versiert im Bau von Vorrichtungen: Für jede Beschäftigte und jeden Beschäftigten entwickeln unsere Mitarbeitenden die notwendigen Hilfsmittel, um am Produktionsprozess eines Auftrags teilhaben zu können.

Werkstatt Praunheim

Christa-Maar-Straße 2
60488 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 95 80 26 – 200
wfbm-praunheim@pw-ffm.de

Werkstatt Fechenheim

Wächtersbacher Straße 91
60386 Frankfurt am Main

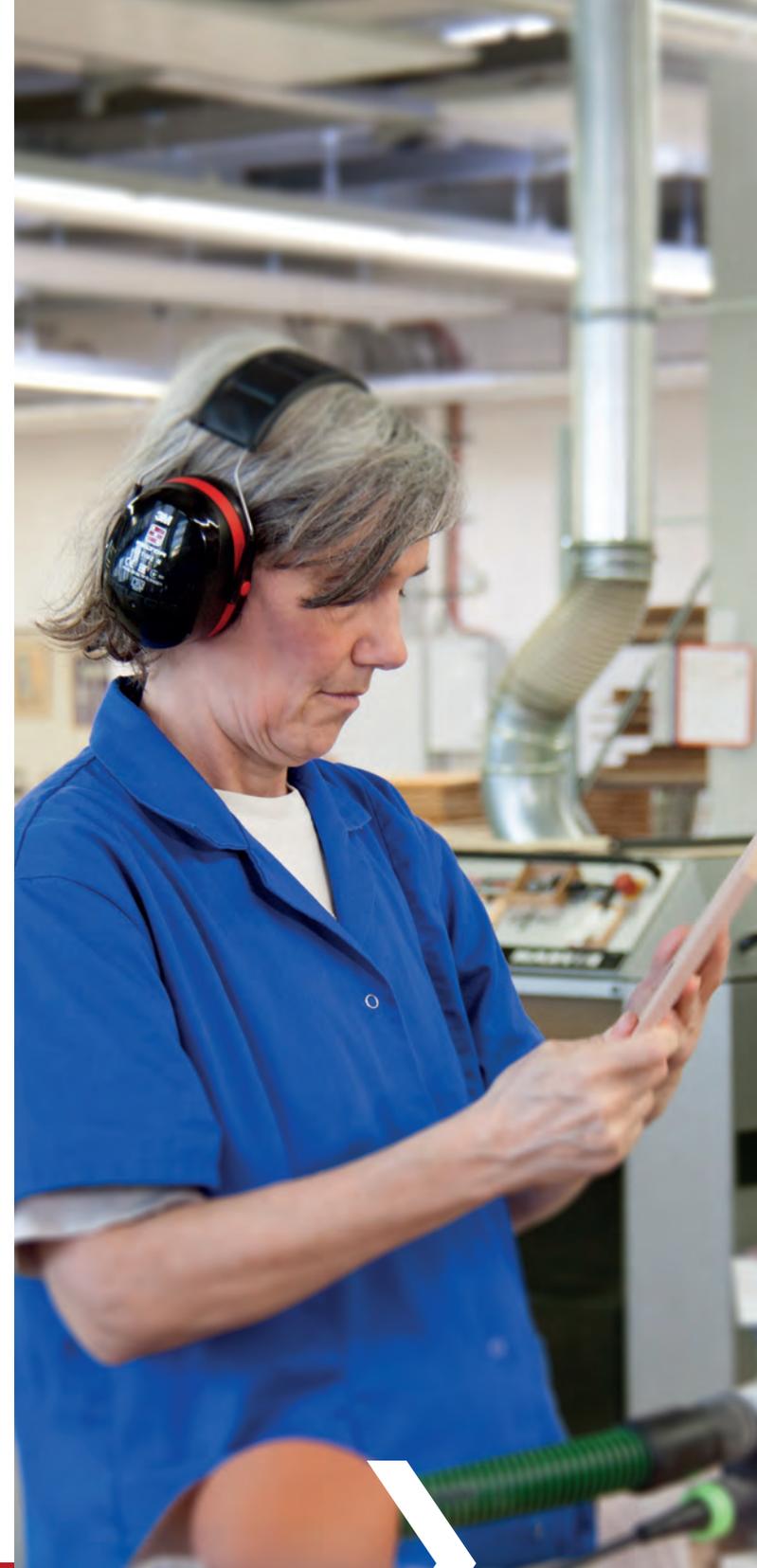
Telefon: 069 / 94 21 80 – 0
wfbm-fechenheim@pw-ffm.de

Werkstatt Höchst

Höchster Bahnstraße 2
65929 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 33 00 82 – 0
wfbm-hoechst@pw-ffm.de





In diesen Bereichen bieten wir Arbeitsplätze in unseren Werkstätten an:

- **Aktenvernichtung**
Transportieren, Lagern, Sortieren, Vernichten, Entsorgen
- **Industriemontage**
Bauteile montieren, Kabelkonfektionierung, Schraub- und Steckverbindungen uvm.
- **Konfektionierung/Verpackung**
Sortieren, Umpacken, Einschweißen, Kleben, Eintüten, Verpacken, Lagern, Zuschneiden uvm.
- **Hauswirtschaft**
Küchenarbeit, Wäschepflege, Hausreinigung
- **Lager- und Versandwesen**
Transportieren, Lagern, Versenden, Logistik
- **Lettershop**
Serienbriefe, Konfektionierung, Laserdrucke, Einschweißen, kleben und binden uvm.
- **Scan-Service**
Scannen, Plotten, Indexieren, digital speichern, Barcode-Verarbeitung, Sicherheitsaufbewahrung und Entsorgung uvm.
- **Holzverarbeitung**
Holzbe- und verarbeitung, CNC Fräs- und Bohrarbeiten, Holzzuschnitte, Verleimarbeiten, Oberflächenbehandlung (Ölen, Trommellackierung), Laser-Gravuren
- **Garten- und Landschaftsbau**
Strauchschnitt, Hydrokulturpflege, Pflege von Grünanlagen, Rasen mähen uvm.
- **Besteckwickeln**
Sortieren, Einfüllen, Wickeln, Kommissionieren
- **Möbelmontage**
Auspacken, Aufbauen, Reinigen, Verpacken, für den Transport bereit stellen

Tagesförderstätten

Es gibt Menschen, die einen intensiven Assistenzbedarf aufgrund einer oder mehrerer schwerer Behinderungen haben. Für sie ist ein Arbeitsplatz in der Werkstatt nicht, nicht mehr oder noch nicht das Richtige. Deshalb machen wir bei der pw° verschiedene Angebote, den Tag in der Tagesförderstätte sinnvoll zu gestalten und sich, wenn möglich, auf einen Arbeitsplatz in der Werkstatt vorzubereiten.

Soviel Unterstützung wie nötig

Weitestgehend selbständig zu bleiben und dabei maximale Lebensqualität zu erreichen, ist uns bei der täglichen Förderung der uns anvertrauten Menschen besonders wichtig. Wir unterstützen Menschen beim Essen und Trinken und bei der Pflege. Wir unterstützen, wenn Menschen Medikamente oder besondere Behandlungen brauchen.

Wir möchten, dass Menschen mit komplexen Behinderungen sich entwickeln und etwas Neues lernen können. Zu unseren Angeboten der Tagesförderstätten gehören deshalb unter anderem Bewegungs- und Entspannungsangebote und der Umgang mit anderen Menschen. Wir trainieren alle Sinne, die Sprache und das Verstehen von Dingen. Außerdem kann man in der Tagesförderstätte das Arbeitsleben kennen lernen – Stück für Stück. Eine individuelle und an der Arbeitswelt orientierten Beschäftigung hilft den Wechsel in die Werkstatt vorzubereiten, wenn dies möglich ist.

Ein Stück Normalität

Der werktägliche Wechsel von Zuhause tut gut: Auf die Besucher:innen der Tagesförderstätte wartet ein abwechslungsreicher Tag; mit neuen Impulsen, sozialen Kontakten und Angeboten zur Förderung. Ein Stück Normalität, das sie mit anderen Menschen teilen. Angehörige werden durch das Angebot der Tagesförderstätte entlastet.

Förderung und Unterstützung

Für jede:n Besucher:in planen wir auf der Grundlage des Teilhabeplans individuelle Fördermaßnahmen und Gruppenaktivitäten. Wir dokumentieren den aktuellen Entwicklungsstand und besprechen neue Ziele. Wir vereinbaren, welche pädagogischen und therapeutischen Maßnahmen sinnvoll und gewünscht sind. Der Teilhabeplan wird regelmäßig aktualisiert.

Unsere Teams

In unseren Tagesförderstätten arbeiten Fachkräfte der Heilerziehungspflege und aus pädagogischen, sonderpädagogischen, pflegerischen und therapeutischen Berufen. Regelmäßige Fortbildungen gehören für uns dazu. Freiwillige Helferinnen und Helfer unterstützen die Fachkräfte vor Ort.

Wir arbeiten darüber hinaus mit besonderen Therapeut:innen zusammen, die zu Krankengymnastik-, Ergotherapie- und Logopädie-Stunden in unsere Tagesförderstätten kommen.





Kommunikation: Für uns selbstverständlich

Bei unserer täglichen Arbeit setzen wir verschiedene Hilfsmittel ein, wie zum Beispiel Bildkarten, Sprachcomputer und Gebärden – damit wir die Besucherinnen und Besucher der Tagesförderstätte verstehen und sie uns.



Wir arbeiten eng mit den Eltern, gesetzlichen Betreuer:innen, Angehörigen und gegebenenfalls betreuenden Fachkräften

aus Wohneinrichtungen zusammen. Der Austausch untereinander ist ein wichtiges Element unserer Arbeit.

Wir möchten, dass Menschen mit sehr schweren Behinderungen überall dabei sein können: In der Tagesförderstätte, in der Werkstatt und im Stadtteil.

Unsere Tagesförderstätten sind an die jeweiligen Werkstätten angegliedert. Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie Fragen haben.

Tagesförderstätte Höchst

Höchster Bahnstraße 2
65929 Frankfurt am Main

Leitung der Tagesförderstätte:
Stefanie Dietrich
Telefon: 069 / 33 00 82 – 77
stefanie.dietrich.hoe@pw-ffm.de

Tagesförderstätte Fechenheim

Wächtersbacher Straße 91
60386 Frankfurt am Main

Pädagogische Leitung
Andrea Penkhues
Telefon: 069 / 94 21 80 – 30

Tagesförderstätte Praunheim | CMS

Christa-Maar-Straße 2
60488 Frankfurt am Main

Leitung der Tagesförderstätte:
Simone Heller
Telefon: 069 / 95 80 26 – 220
simone.heller.pw@pw-ffm.de

Tagesförderstätte Praunheim | Alt-Praunheim

Alt-Praunheim 4c
60488 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 788 0882 – 0



Unsere Dienstleistungen für Geschäftskunden



Wir sind seit langem für die Herstellung von hochwertigem Holzspielzeug bekannt, doch unsere Expertise erstreckt sich weit darüber hinaus. Wir sind stolz darauf, nicht nur eigene Produkte zu fertigen, sondern auch eng mit Unternehmen aus Industrie, Handel, Handwerk, Designern und Start-ups zusammenzuarbeiten. Mit einer breiten Palette von Dienstleistungen sind wir Ihr vielseitiger Partner, der Ihnen maßgeschneiderte Lösungen bietet, um Ihre Aufträge erfolgreich umzusetzen.

AKTENVERNICHTUNG

Verlassen Sie sich auf unsere zertifizierte Aktenvernichtung, um Ihre Dokumente sicher und bequem loszuwerden. Wir kümmern uns um alles, von einzelnen Ordnern bis hin zu umfangreichen Archiven. Unser Service umfasst den Transport, die Lagerung, Sortierung, Vernichtung und ordnungsgemäße Entsorgung Ihrer Akten gemäß den Vorschriften des Hessischen Datenschutzgesetzes (HDSG) und der Schutzklasse 2 Sicherheitsstufe 4 nach DIN 66399. Für die Sammlung von Akten in Ihrem Unternehmen stellen wir Ihnen abschließbare Sicherheitsbehälter zur Verfügung.

SCAN-SERVICE/DIGITALISIERUNG

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, schnell auf aktuelle Datensammlungen zuzugreifen, indem wir Ihre Dokumente elektronisch archivieren und auf digitalen Speichermedien ablegen, die mit zertifizierter Software verwaltet werden. Unser Scanservice erstreckt sich bis zum Format DIN A0, und wir indexieren und

liefern Ihnen die digitalisierten Dokumente online, auf dem gewünschten Datenträger im passenden Format oder sogar als Plot bis zum Format DIN A0. Wir stehen Ihnen beratend zur Seite, wenn es um die Analyse von strukturierten und unstrukturierten Dokumentenmaterialien geht.

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Unser Team beherrscht das Handwerk des Garten- und Landschaftsbaus, sei es das Schneiden von Hecken, Pflanzarbeiten oder Rasenpflege. Wir kümmern uns um Vegetationsflächen auf Firmengeländen oder in Freizeitanlagen. Mit modernen Gartengeräten und unseren Fahrzeugen sind wir in der Lage, Grünschnitt sofort abzutransportieren. Unsere flexiblen und zuverlässigen Mitarbeiter:innen beraten Sie bei der Auswahl von Pflanzen und stehen Ihnen für alle Fragen rund um den Gartenbau zur Verfügung.

HOLZVERARBEITUNG

In unserem Holzverarbeitungszentrum sind wir Ihr Ansprechpartner für die Serienfertigung von Holzprodukten. Wir entwickeln fachgerechte und individuelle Lösungen für die Herstellung Ihrer Produkte und arbeiten nach PEFC-Standards. Unsere Fachkräfte beraten Sie bei der Gestaltung Ihrer Produkte und der Auswahl hochwertiger, zertifizierter und nachhaltiger Materialien. Auf Wunsch übernehmen wir auch die Lagerung von Materialien und Produkten, die Konfektionierung, Verpackung und den Versand Ihrer Produkte.



KONFEKTIONIERUNG

Ein großer Teil unserer Werkstattaufträge fällt unter den Begriff der Konfektionierung. Wir stellen Proben- oder Warensortimente, Ersatzteile, Werbesendungen oder Präsentkörbe aus verschiedenen Teilen zusammen, verpacken sie und versenden sie. Dabei übernehmen wir das Sortieren, Befüllen Ihrer Geschenkkartons, Bündeln, Schweißen, Kleben, Schneiden und Einpacken, sei es in kleinen Mengen oder für Großaufträge.

LETTERSHP

Unser Lettershop-Service umfasst die Produktion und den Versand von Mailings in unterschiedlichen Umfängen sowie variable und personalisierte Aussendungen. Wir erstellen Adressetiketten, kleben, schneiden, falten, kuvertieren und fügen Scheck- oder Telefonkarten bei. Auf Wunsch übernehmen wir auch das Frankieren Ihrer Sendungen mit Ihrem individuellen Klischee. Darüber hinaus bieten wir Kopierservices, das Einschweißen in Folien, die Anbringung von Klammer- oder Spiralbindungen und die portoptimierte Bearbeitung Ihrer Sendungen.

INDUSTRIEMONTAGE

Unsere flexiblen Teams sind Expert:innen in der Fertigmontage von Produkten aus Holz oder Metall, Kabelkonfektionierung sowie der Montage von Bauteilen, Elektronik und Armaturen. Wir kümmern uns um kleine Mengen in kürzester Zeit und bewältigen größere Aufträge termingerecht mit höchster Präzision. Unser Leistungsspektrum umfasst sowohl einfache manuelle Tätigkeiten als auch komplexe Montageaufgaben unter Einsatz von Maschinen, Montageanlagen und speziell gefertigten Vorrichtungen. Wir beherrschen das Pressen, Kleben, Schneiden, Nieten, Sägen, Schrauben, Stecken, Schweißen und Bohren für Ihre Anforderungen.



Unser
Holzverarbeitungszentrum
in Praunheim ist nach PEFC-
Standards zertifiziert
(PEFC ST 2002:2020 / PEFC D
1003:2020).





Wir fertigen kleine Auflagen und große Mengen. Unsere Produktionen unterliegen ständigen Kontrollen und verlassen unseren Betrieb in bewährter Qualität.

GRAVUREN

Unsere Gravur-Services bieten hochwertige Namens- und Klingelschilder, Maschinenkennzeichnungen aus mehrfach beschichtetem Kunststoff oder Aluminium. Wir gravieren individuelle Regalkennzeichnungen und Türschilder nach Ihren Vorgaben. Ihr Produkt aus Holz versehen wir mit einer individuellen Lasergravur.

LAGER UND LOGISTIK:

Ihre logistischen Anforderungen bieten wir folgende Dienstleistungen:

- **Hochregallager mit 800 Stellplätzen:** Wir verfügen über zwei Hochregallager mit ausreichend Kapazität, um Ihre Waren sicher und effizient zu lagern.
- **Auftragssteuerung mit PPS-System:** Unsere präzise Auftragssteuerung mit einem PPS-System gewährleistet eine optimale Organisation Ihrer Bestellungen.
- **Lagerbestandsführung:** Wir kümmern uns um die genaue Verwaltung Ihres Lagerbestands, um eine reibungslose Versorgung sicherzustellen.
- **Versand (auch auf Abruf):** Wir bieten Versanddienste durch Post, Paketdienst oder Spedition an und können Lieferungen auch auf Abruf organisieren.
- **Lieferung und Materialabholung:** Wir planen, unterstützen und organisieren den Transport für Frankfurt und die umliegende Region.

Ausgleichsabgabe:

Als anerkannte Werkstatt ermöglichen wir Ihnen, bei Aufträgen bei uns 50% des Gesamtrechnungsbetrags, abzüglich der Materialkosten, auf die zu zahlende Ausgleichsabgabe gemäß §160 SGB IX anrechnen zu lassen. Dies bietet Ihnen eine finanzielle Entlastung und ermöglicht die Förderung von Menschen mit Behinderung in unseren Werkstätten.



Werkstatt Praunheim

Christa-Maar-Straße 2 | 60488 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 95 80 26 – 200
wfbm-praunheim@pw-ffm.de

Werkstatt Fechenheim

Wächtersbacher Straße 91 | 60386 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 94 21 80 – 0
wfbm-fechenheim@pw-ffm.de

Werkstatt Höchst

Höchster Bahnstraße 2 | 65929 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 33 00 82 – 0
wfbm-hoechst@pw-ffm.de



Leichte Sprache und Barrierefreiheit



Bei Barrieren denken viele Menschen an Treppen, die für Rollstuhlfahrer:innen ein Hindernis darstellen. Aber auch Sprache kann eine Barriere sein. Unverständliche Formulierungen, nicht erklärte Begriffe oder juristisches Fachvokabular versperren vielen Menschen den Zugang zum Inhalt.

Bei pw° geprüft dreht sich alles um Dienstleistungen und Beratung rund um Barrierefreiheit. Zu unseren Kund:innen gehören vor allem öffentliche Institutionen und soziale Organisationen, aber auch unsere eigenen Einrichtungen. Das Ziel besteht darin, Medien unterschiedlichster Art verständlich und ohne Hürden für die jeweilige Zielgruppe zugänglich zu machen.

Information, die ankommt

Bei pw° geprüft arbeiten wir eng mit Prüfer:innen aus unseren Werkstätten zusammen. Gemeinsam nehmen wir uns Verträgen, Anschreiben oder Faltblättern an. Zunächst übertragen wir die Inhalte in eine klare und verständliche Form. Anschließend wird das Ergebnis in Bezug auf Gestaltung, Handhabbarkeit, Plausibilität und Verständnis mit Vertreter:innen

aus der Zielgruppe überprüft. Erst nach dem Check durch die Expert:innen in eigener Sache bewerten wir die Dokumente als barrierefrei.

Dieser Prozess ist ein Gewinn für alle Beteiligten, denn auf diese Weise können wir sicherstellen, dass Informationen wirklich ankommen und von den Empfänger:innen verstanden werden.

Wir sind gut vernetzt

Wir arbeiten außerdem mit Partner:innen zusammen, die komplexe Formulare und Broschüren so aufbereiten können, dass sie für Vorlesesoftware geeignet sind. Gut vernetzt zu sein, ist für uns eine Grundvoraussetzung für gutes Arbeiten. Wir halten uns so auf dem neuesten Stand der Entwicklungen und können bei Bedarf auch weitervermitteln. Beispielsweise

Barrierefreiheit geht uns
alle an. Einfach und leicht;
für jede:n verständlich und
zugänglich:
Darum kümmern wir uns.





wenn Sie ein Video in Gebärdensprache produzieren möchten. Gerne stellen wir den Kontakt her.

Beratung zu räumlicher Barrierefreiheit

Auch die räumliche Barrierefreiheit haben wir im Blick: Wir beurteilen die Nutzungsfreundlichkeit von Gebäuden, indem wir hauseigene Begehungen mit Vertreterinnen und Vertretern aus der Zielgruppe machen. Gemeinsam mit Architekt:innen nehmen wir Baupläne unter die Lupe oder bilden Lebensräume in unterschiedlichen Stadtteilen ab. Von den Ergebnissen der Sozialraumorientierung haben nicht nur Menschen im Rollstuhl, Menschen mit Gehhilfen oder Familien mit Kinderwägen etwas davon.

Das können wir für Sie tun:

- Leichte Sprache (A2) und Einfache Sprache (B1):
Wir übersetzen Ihre Texte.
- Beratung zu Barrierefreiheit.
Wir schaffen Zugänge für alle.
- Zielgruppenbasierte Zusammenstellung von Prüfgruppen. Wir arbeiten mit Menschen zusammen, die auf Leichte Sprache und Barrierefreiheit angewiesen sind.
- Prüfung Ihrer Internetseite auf Nutzungsfreundlichkeit
- Fokus-Gruppen: Wir fragen Ihre Zielgruppe nach ihrer Meinung.
- Standort-Prüfung auf Barrierefreiheit mit Ihrer Zielgruppe.
- Analysen und Auswertungen

Lesen und Verstehen von Texten fällt schwer

In Deutschland können etwa 23 Millionen Erwachsene zwischen 18 und 64 Jahren Texte nur schwer lesen und verstehen. Offizielle Schreiben von Behörden und Unternehmen kommen inhaltlich oft nicht bei ihrer Zielgruppe an.

Quelle: LEO-Level-One Studie (2018)

Barrierefreiheit für Behörden verpflichtend

Internetauftritte von Behörden der Bundesverwaltung müssen barrierefrei sein.

Dazu gehört auch, Informationen in Leichter Sprache zur Verfügung zu stellen.

Quelle: EU-Richtlinie 2016/2102 und BITV 2.0.



Einfach, leicht, barrierefrei.

Kommen Sie auf uns zu. Wir beraten Sie gerne!

pw° geprüft

Maren Forner und Felicitas Schulte
Christa-Maar-Straße 2
60488 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 95 80 26 – 139

Fax: 069 / 95 80 26 – 129

pw-geprueft@pw-ffm.de



Fernküche, Kantine, Catering & Cafeteria

Unser Tochterunternehmen, die »Cook Company«, ist für das leibliche Wohl zuständig. Wir versorgen und beliefern Großkunden in Frankfurt am Main und Umgebung, einschließlich unserer eigenen Werkstätten.

Bei uns wird inklusiv gearbeitet. Die Cook Company ist eine gemeinsame Unternehmung der Praunheimer Werkstätten gGmbH, Lebenshilfe Frankfurt e.V. und der Frankfurter Werkgemeinschaft e.V. Hier arbeiten Menschen mit und ohne Behinderung Hand in Hand. Über die Hälfte unserer Mitarbeitenden haben eine Behinderung, was weit über den gesetzlich vorgeschriebenen 30 Prozent für Integrationsbetriebe liegt.

Wir bieten ihnen passende Arbeitsplätze an. An zwei Standorten in der Küche und im Service arbeiten 18 Mitarbeitende. Gerne zeigen wir Ihnen, wie Inklusion im Arbeitsleben funktioniert. Machen Sie den nächsten Schritt.

Fernküche

Unsere Fernküche in Bergen-Enkheim bereitet täglich rund 1.200 Mahlzeiten zu, darunter Vollkost-Gerichte, Diät-Gerichte, vegetarische Speisen, Nachspeisen und Salate. Die Mahlzeiten werden in speziellen Wärmebehältern, den sogenannten »Thermoportern«, mit firmeneigenen Fahrzeugen geliefert, um die Temperatur während des Transports zu erhalten.

Cook Catering

Für Firmenempfänge oder Tagungsbewirtungen bieten wir Catering an, das perfekt zu Ihrem Anlass passt und Ihre Gäste mit Genuss überrascht. Verlassen Sie sich auf unsere Erfahrung und Liebe zum Detail. Wenn wir das Catering organisieren, können Sie sich entspannen.

Cook Kids

Mit großer Leidenschaft bereitet die Cook Company täglich frische Speisen für Schulen zu, einschließlich Kindergärten, Kindertagesstätten und für Kinder ab zwölf Monaten. Die Lebensmittel werden schonend zubereitet, gut gegart und kindgerecht gewürzt.

Cook Food

Mit unseren neuen www.cook-food.de Produkten bieten wir Ihnen BIO-vegane-Suppen in bester Qualität. Unsere Suppen werden in Frankfurt am Main in unserer Küche regelmäßig hergestellt. Alle Produktionsschritte von der Lebensmittelauswahl bis zum Etikettieren erledigt unser motiviertes Team. Mit diesem Angebot richten wir uns an den Einzelhandel, Firmen, Institutionen und soziale Einrichtungen. In unserem Online-Shop: cook-company.shop können Sie die Produkte jederzeit bestellen.

Wir gehen auf Ihre Wünsche ein

Wir gehen auf Ihre individuellen Wünsche ein. Haben Sie spezifische Vorstellungen? Ob bio, glutenfrei oder regional bodenständig – gemeinsam mit Ihnen entwickeln wir eine individuelle Essenslinie, die genau zu Ihrem Unternehmen passt.



Cook Company gGmbH

Küchenleiter:

Eric Becker

Vilbeler Landstraße 45a

60388 Frankfurt am Main

Telefon: 06109 / 50 47 – 90

Fax: 06109 / 69 89 625

info@cook-company.de

www.cook-company.de



Jeden Tag kochen wir frisch! Wir verzichten auf Hefeextrakte und Farbstoffe. Nach Möglichkeit verwenden wir regionale und saisonale Produkte.

Unser Anspruch lässt sich sehen

Wir lassen unsere Qualität messen. Sowohl bei der Verarbeitung von Lebensmitteln als auch unsere hohen Standards in allen Fragen der Hygiene. Das erkennen Sie an der EU-Zulassung.

Wir führen umfangreiche Qualitätsaufzeichnungen und überprüfen jährlich die Wirksamkeit unseres Qualitätsmanagementsystems.

Im Rahmen unseres neu entwickelten Personalförderungskonzept kümmern wir uns um die fortlaufende Weiterbildung und Qualifizierung unserer Mitarbeitenden und bieten auch Maßnahmen zur Gesundheitsförderung an.

Auch die Umwelt liegt uns am Herzen. Wir versorgen unseren Betrieb mit Ökostrom. Pro Jahr sparen wir damit rund 92 Tonnen CO₂ ein.

time out

Kommen Sie uns im time out besuchen: Hier können Sie zum Frühstück, zum Mittagessen oder zu Kaffee und Kuchen einkehren – mit Blick auf die Europäische Zentralbank. Eine lohnenswerte »Auszeit« für alle, die im Ostend unterwegs sind. Für den schnellen Snack haben wir im Bildungszentrum Ostend unseren Kiosk für Sie geöffnet:

time out – Café, Snacks & mehr
Sonnemannstraße 13
60314 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 40 56 22 83
timeout@cook-company.de

Öffnungszeiten Cafeteria:

Montag bis Freitag von 7.30 bis 15 Uhr

Kiosk: Montag bis Freitag von 7.30 bis 15 Uhr

Zuhause in den eigenen vier Wänden

Unsere Wohnangebote sind so vielfältig wie die individuellen Bedürfnisse der Menschen, die wir unterstützen. Wir bieten verschiedene Wohnformen an, darunter Wohnanlagen, ambulant betreute Wohngemeinschaften und Wohnungen für Einzelpersonen und Familien. Unser Ziel ist es, Menschen mit Behinderung dabei zu helfen, die für sie passende Wohnform zu finden, damit Teilhabe gelingen kann.

Wohnen in Frankfurt

Unsere vier Wohnanlagen befinden sich in Praunheim, Bonames, Fechenheim und Höchst und bieten eine zentrale Lage mit guter Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel, Geschäfte und Cafés. Jedes Haus verfügt über Einzelzimmer und Gemeinschaftsräume, in denen gemeinsame Aktivitäten oder Angebote stattfinden können. Das Zusammenleben erfolgt in Wohngruppen. Jede Wohnanlage verfügt über einen angrenzenden Garten, der besonders in der sonnigen Jahreszeit gerne genutzt wird oder als Veranstaltungsort für hausinterne Feste dient.

Unsere Mitarbeitenden stehen den Klient:innen zur Seite und bieten individuelle Assistenz in allen Bereichen des täglichen Lebens an. Rund um die Uhr, auch am Wochenende, steht immer ein:e Ansprechpartner:in zur Verfügung.

Wohnplätze mit intensiver Assistenz

Für Menschen mit einem besonderen Schutz- und Ruhebedürfnis bieten wir in zwei unserer Wohnanlagen spezielle Wohngruppen an. Diese Bereiche bieten Freiraum, ohne sich selbst oder andere zu gefährden. Die Umgebung wurde den Bedürfnissen der Bewohnenden angepasst und bewusst gestaltet, sodass es jederzeit Rückzugsmöglichkeiten und Entspannungsmöglichkeiten gibt.

Im Notfall

Manchmal erfordern besondere Umstände besondere Maßnahmen. Für den Notfall stehen wir bereit und bieten schnelle Hilfe an. In unseren Einrichtungen halten wir Notaufnahmeplätze vor, um in besonderen Situationen schnelle Unterstützung und Versorgung bieten zu können.

Lebensräume: Tagesangebote für Senior:innen



Unsere vielfältigen Freizeit- und Bildungsangebote richten sich speziell an Menschen ab 55 Jahren. Wir sind der Überzeugung, dass es guttut und Spaß macht, gemeinsam etwas in der Gemeinschaft zu erleben. Mit unseren





Tagesangeboten in den »Lebensräumen« möchten wir Seniorinnen und Senioren ermöglichen, aktiv zu bleiben; zum Beispiel durch gemeinsame Unternehmungen oder Kochen. Die »Lebensräume« sind Orte der Begegnung und stehen auch Menschen aus dem Stadtteil offen. Hier können Menschen miteinander in Kontakt kommen und einen interessanten, abwechslungsreichen und sinnvollen Tagesablauf finden.

Wir gestalten unsere Wohnangebote inklusiv, barrierefrei und attraktiv.



Betreutes Wohnen

Krautgartenweg 1
60439 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 95 10 355 – 0
bewo.ad@pw-ffm.de

Wohnanlage Praunheimer Mühle

An der Praunheimer Mühle 2
60488 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 90 74 87 – 0
wh-praunheimer-muehle@pw-ffm.de

Wohnanlage Starkenburger Straße

Starkenburger Straße 51
60386 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 94 21 23 – 0
wh-starkenburger@pw-ffm.de

Wohnverbund Nord,

Wohnanlage Am Wendelsgarten

Am Wendelsgarten 14
60437 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 50 48 98 – 0
wh-bonames@pw-ffm.de

Wohnverbund West,

Wohnanlage Herbesthaller Straße

Herbesthaller Straße 8
65929 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 33 99 52 – 0
wh-herbesthaller@pw-ffm.de

Wohnverbund Nord

»Lebensräume« | Gestaltung des Tages

Andrea Schadt
Homburger Landstraße 674
60437 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 509 829 84
lebensraeume@pw-ffm.de

Bei Anfragen zu Aufnahmen und Wohnangeboten für Menschen mit Behinderung:

Zentrales Aufnahme- und Teilhabemanagement (Kompass)

Tanja Heller und Dagmar Zahlmann
kompass.gst@pw-ffm.de

Krautgartenweg 1
60439 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 768 090 96 – 11

Betreutes Wohnen: Assistenz nach Bedarf

Ob in einer eigenen Wohnung oder in einer Wohngemeinschaft mit anderen: Das Konzept des Betreuten Wohnens (BeWo) ist ideal für Alleinstehende, Paare, Freunde und Familien mit Behinderung und dem Wunsch, selbstständig in den eigenen vier Wänden zu leben und die nur gelegentlich oder gezielte Unterstützung benötigen.

Beratung und Begleitung sind wesentliche Bestandteile des Betreuten Wohnens. Unsere Dienstleistung richtet sich an Menschen mit Behinderung, die ihre Wohnträume verwirklichen möchten. Dies kann den Auszug aus dem elterlichen Haus, den Umzug aus einer Wohnanlage oder die Gründung einer Wohngemeinschaft einschließen. Wir vom Betreuten Wohnen verstehen uns als Dienstleister, um Menschen mit Behinderung ein eigenständiges Leben zu ermöglichen, ohne permanent auf die Anwesenheit eines Mitarbeitenden angewiesen zu sein.

Unsere Hilfe ist individuell angepasst und reicht von jung bis alt. Die Menschen, die unsere Unterstützung im Betreuten Wohnen in Anspruch nehmen, sind äußerst vielfältig. Jeder von ihnen bringt unterschiedliche Interessen, Stärken und Fähigkeiten mit sich. Genau danach richten wir unsere Assistenz aus. In enger Abstimmung mit den jeweiligen Mitarbeitenden wird besprochen, was gerade wichtig ist und welche Art von Unterstützung benötigt wird. Das Betreute Wohnen ermöglicht eine ideale Balance zwischen Eigen-

ständigkeit und Assistenz innerhalb eines individuell umfassenden Hilfesystems.

Der Alltag ist gefüllt mit Aufgaben wie Einkaufen, Kochen, Wäsche waschen und Kommunikation mit Behörden. Für den einen mag dies leichter fallen als für den anderen. Unsere Mitarbeitenden stehen beispielsweise bei der Haushaltsplanung, dem Ausfüllen von Anträgen und der Bearbeitung von Abrechnungen zur Seite. Wir bieten auch Unterstützung bei der Suche nach geeigneten Wohnungen oder Arbeitsplätzen an und begleiten unsere Kund:innen zu Terminen vor Ort, sei es zu Ärzt:innen oder Ämtern. Natürlich unterstützen wir auch bei Krisen und Konflikten. Damit ein Leben nach den eigenen Vorstellungen gelingt.

Betreutes Wohnen heißt:
So wenig Assistenz wie
möglich, so viel wie nötig.



Begleitung
von Herrn S.
zum Arzt

Gemeinsamer
Einkauf mit
Frau M. mit der
U-Bahn

Mit Frau K.
den Wohnungs-
umzug
vorbereiten

Urlaubsantrag
mit Herrn W.
besprechen



Betreutes Wohnen plus: Wohnen mit intensiver Assistenz



Von der Pflege bis zur Freizeit: Bei BeWo plus stellen die Menschen ihre Assistenz, die sie im Alltag benötigen, selbst zusammen. Wir bieten umfangreiche und individuelle Beratungs- und Assistenzdienstleistungen und unterstützen bei der Verwirklichung der persönlichen Ziele, die wir gemeinsam in einem Teilhabeplan festhalten.

BeWo plus bedeutet auch, dass unsere Mitarbeitenden jederzeit und in unmittelbarer Nähe zur Wohnung erreichbar sind, sogar nachts. Dies bietet schnelle Sicherheit, falls unerwartete Ereignisse eintreten und schnelle Hilfe erforderlich ist.

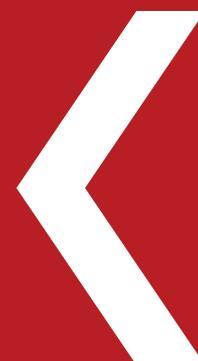
BeWo plus kann an verschiedenen Orten entstehen. Derzeit bieten wir diese Möglichkeit in zwei Stadtteilen an: Frankfurt Höchst und Frankfurt Preungesheim. Dort finden Sie weitestgehend barrierefreie Wohnungen, die unterschiedlich nah beieinanderliegen und von 1 bis 4 Personen angemietet werden können. Die Wohnungen sind zudem gut und barrierefrei mit öffentlichen Verkehrsmitteln, wie Bus und Bahn, erreichbar.

Selbstbestimmt leben, aber nicht allein sein: Kontakt zu anderen Menschen im Alltag zu haben, ist von großer Bedeutung, jedoch keine Selbstverständlichkeit für Menschen mit Behinderung. Zusätzlich gibt es an beiden Standorten die Möglichkeit, sich mit anderen Menschen in einem Gemeinschaftsbereich zu treffen. Dort bieten wir eine breite Palette an Aktivitäten an.

**Zentrales Aufnahme- und
TeilhabeManagement (Kompass)**
Tanja Heller und Dagmar Zahlmann
Krautgartenweg 1
60439 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 768 090 96 – 11

kompass.gst@pw-ffm.de



BLICK:PUNKT

Beratung und Intervention



BLICK:PUNKT

Unsere Beratungsstelle »BLICK:PUNKT« steht in erster Linie Menschen zur Verfügung, die von der pw° Assistenz erhalten, sowie deren Angehörigen und Mitarbeitenden aus eigenen Einrichtungen. Es können sich aber auch Ratsuchenden die bisher noch keinen Kontakt zu pw° hatten und Mitarbeitende von externen Einrichtungen an die Beratungsstelle wenden. Bei jeglicher Art von Unsicherheit, akuten Problemen oder Konfliktsituationen steht BLICK:PUNKT zur Seite, einschließlich Anliegen, für die bisher keine geeignete Ansprechperson gefunden werden konnte.

Unsere BLICK:PUNKT-Mitarbeitenden sind eng vernetzt mit Expert:innen unserer Kooperationspartner und Fachstellen. Diese enge Zusammenarbeit ermöglicht es uns, für ein breites Spektrum von Fragestellungen passende Lösungen zu finden.

Die Beratungsstelle BLICK:PUNKT:

- Informiert umfassend und kompetent.
- Bietet breitgefächerte Beratung.
- Leistet Hilfestellungen.
- Verknüpft Sie mit den richtigen Ansprechpersonen.
- Hilft in Notlagen; auch vor Ort.

Unsere Themen

- Aggression und Gewalt
- Herausforderndes Verhalten verstehen und vermeiden
- Teilhabe an der Gesellschaft
- Betrachtung des emotionalen Alters von Menschen mit kognitiven Einschränkungen
- Zusammenleben der Kulturen
- Diversitätssensible Beratung
- Wohnen
- Partnerschaft, Sexualität und Identität
- Gesundheit
- Finanzierung von Teilhabeleistungen
- Fachtage und Kurse für Werkstattbeschäftigte
- Deeskalationstrainings für Fachkräfte

Im Notfall

- Beraten wir Sie, damit Sie Krisen früh erkennen.
- Erarbeiten wir mit Ihnen einen Krisen-Plan.
- Kümmern wir uns um die Nachsorge von allen an der Krise Beteiligten.
- Kommen wir auch zu Ihnen, damit wir so schnell wie möglich helfen können.

Unsere BLICK:PUNKT-Mitarbeitenden sind eng vernetzt mit Expert:innen unserer Kooperationspartner und Fachstellen. Diese enge Zusammenarbeit ermöglicht es uns, für ein breites Spektrum von Fragestellungen passende Lösungen zu finden.



Für alle, die etwas verändern wollen: Persönliche Zukunftsplanung (PZP)

ZUKUNFTS PLANUNG

Mit der Persönlichen Zukunftsplanung möchten wir Menschen mit Behinderung ermutigen, selbstbestimmt ihre eigenen Wege zu gehen. Mit einer Vielzahl von Methoden unterstützen wir sie dabei, Ziele zu entwickeln und zu erreichen, bei denen der Mensch mit seinem persönlichen Wunsch stets im Mittelpunkt steht.

In der pw° sind Mitarbeitende aus verschiedenen Bereichen sowie Beschäftigte zu Moderatorinnen und Moderatoren der Persönlichen Zukunftsplanung ausgebildet. Sie begleiten Menschen mit Behinderung auf wertschätzende Weise bei der Planung und Umsetzung ihrer individuellen Vorhaben.



Bei BLICK:PUNKT
steht der
Mensch
im Mittelpunkt.

BLICKPUNKT: Beratungsstelle

Miriam Liebetanz
Oberfeldstraße 11
60439 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 57 00 27 82
Fax: 069 / 57 00 28 39

blickpunkt@pw-ffm.de
Im Notfall: 0162 / 399 19 82



Bitte vereinbaren Sie für Ihren Besuch bei uns immer einen Termin. Anfragen und persönliche Beratung sind absolut vertraulich und unterliegen der Schweigepflicht.

Raus aus dem Alltag mit BLICK:PUNKT Freizeit & Bildung

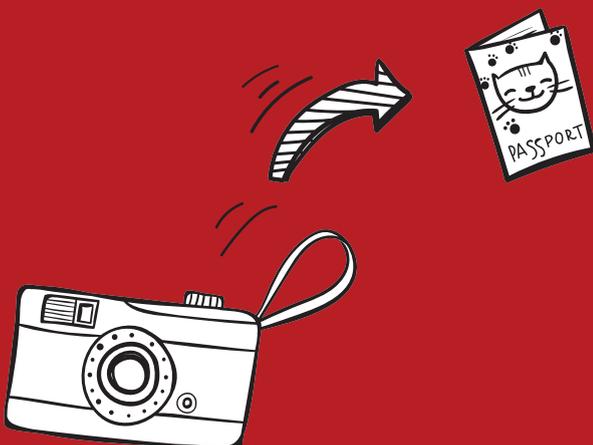
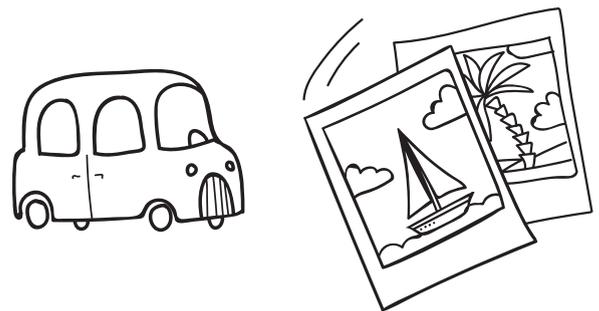
Mit dem abwechslungsreichen Freizeit- und Bildungsangebot von BLICK:PUNKT öffnen wir eine Welt voller Erlebnisse für Menschen mit Behinderung. Hier finden Sie vielfältige Möglichkeiten, von kurzweiligen Ein-Tages-Workshops bis hin zu entspannenden Reisen ans Meer – und das alles zu bezahlbaren Preisen.

Wir entdecken regelmäßig neue Orte, sei es an der Nordsee, beim Zelten oder beim Sport. Unsere Workshops bieten Wissenswertes zu verschiedenen Themen, darunter Erste Hilfe. Das malerische Freizeitgelände »Louisa« im Stadtwald lädt zu kreativen Aktivitäten ein, auch für Menschen mit hohem Assistenzbedarf.

Kulinarisch kommen Sie bei uns ebenfalls auf Ihre Kosten – sei es bei Kochkursen für Herbstgerichte, Frankfurter Grüne Soße oder beim gemeinsamen Backen von Plätzchen.



Unser Freizeit- und Bildungsprogramm lebt von Ideenvielfalt und der Unterstützung engagierter Menschen, die unsere Angebote begleiten. Wenn Sie neugierig sind und daran interessiert, Ausflüge oder Freizeitaktivitäten zu unterstützen, heißen wir Sie herzlich willkommen. Das gilt sowohl für Mitarbeitende bei der pw° als auch für ehrenamtliche Unterstützung von außerhalb. Sprechen Sie uns an, wenn Sie dabei sein möchten.



BLICK:PUNKT: Freizeit und Bildung

Peter Hankiewicz
Bolongarostraße 122
65929 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 30 03 89 09 – 15

freizeiten@pw-ffm.de





Machen Sie den Unterschied

Bei uns haben Sie die Möglichkeit, Menschen mit Behinderung in ihrem Alltag zu begleiten und diesen auf vielfältige Weise zu bereichern. Wir suchen stets engagierte Menschen und Firmen, die bereit sind, ihre Zeit und ihre Herzlichkeit zu teilen.

Was können Sie tun?

- Bieten Sie praktische Unterstützung im Alltag an und begleiten Sie uns bei Einkäufen oder Ausflügen.
- Packen Sie mit an und helfen Sie bei Renovierungsprojekten in unseren Wohnanlagen.
- Wir freuen uns auf Sie als freundliche:er Gesprächspartner:in beim gemeinsamen Kaffeetrinken.

Oft sind es die kleinen Gesten, die den Menschen bei uns große Freude bereiten und für Abwechslung in ihrem Leben sorgen. Ihre Hilfe ermöglicht es uns, eine breite Palette von Aktivitäten im Rahmen unseres Freizeit- und Bildungsprogramms anzubieten, einschließlich Ihrer Social Day-Veranstaltungen bei uns.

Ihre Zeit kann das Leben anderer auf positive Weise verändern. Gemeinsam schaffen wir Abwechslung im Alltag und bringen Freude in die Herzen unserer Mitmenschen.

Stiftung Praunheimer Werkstätten

Christa-Maar-Straße 2
60488 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 95 80 26 – 144

stiftung@pw-ffm.de



Frankfurt verbindet! Behinderung und Migration



Das Netzwerk »Frankfurt verbindet!« ist ein Zusammenschluss von Organisationen der Behinderten- und Migrationshilfe und richtet sich mit seinem Angebot an Frankfurterinnen und Frankfurter mit Behinderung und Migrationshintergrund.

Aufgaben des Netzwerks sind:

- Austausch untereinander und kollegiale Beratung
- Verbesserung der Hilfen für von Behinderung bedrohte Menschen, pflegebedürftige Menschen und Menschen mit Behinderung sowie deren Angehörige durch die Berücksichtigung der Aspekte Herkunft, Kultur, Religion, Sprache, Traditionen und Werte
- Organisation von Fort- und Weiterbildungen sowie Informationsveranstaltungen zu den Themenfeldern Behinderung und Migration
- Transparenz über die stadtweiten Unterstützungsangebote der Behinderten- und Migrationshilfe
- Enttabuisierung des Themas Behinderung

Mitglieder:

Club Behinderter und ihrer Freunde e.V., Diakonisches Werk für Frankfurt am Main, Internationaler Bund, freier Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit e.V., Lebenshilfe Frankfurt am Main e.V., Praunheimer Werkstätten gemeinnützige GmbH, Autismus Rhein-Main, KOMM Ambulante Dienste e.V., pro familia – Ortsverband Frankfurt am Main e.V.

Sie finden uns auch im Internet auf
www.vielfalt-bewegt-frankfurt.de

Unsere Ansprechpartnerin im Netzwerk:

Miriam Liebetanz
Oberfeldstraße 11
60439 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 57 00 27 82

Fax: 069 / 57 00 28 39

blickpunkt@pw-ffm.de



Mach' Dein Ding bei uns!

Bist du auf der Suche nach spannenden Möglichkeiten, um dich persönlich und beruflich weiterzuentwickeln?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir freuen uns auf dein Interesse und bieten dir vielfältige Chancen, deinen Weg zu gehen:

FSJ (Freiwilliges Soziales Jahr):

Wenn du dich für soziale Themen engagieren und wertvolle Erfahrungen sammeln möchtest, dann ist ein FSJ bei uns die ideale Gelegenheit. Gemeinsam können wir Gutes tun!

Praktika für Schüler:innen und Studierende:

Egal, ob du noch in der Schule bist oder bereits an der Uni studierst – bei uns kannst du wertvolle Praxiserfahrungen sammeln und deinen Horizont erweitern. Deine Neugier und frische Ideen sind bei uns immer willkommen.

Ausbildung? Studium? Quereinsteiger:in?

Ganz gleich, welchen Bildungsweg du bisher eingeschlagen hast oder welchen du einschlagen möchtest – wir suchen engagierte Menschen wie dich, um gemeinsam erfolgreich zu sein.

bewerbung@pw-ffm.de



MITMACHEN

Mitwirken, -bestimmen und -gestalten

Der Werkstatttrat: Ihre Stimme in der Werkstatt

Der Werkstatttrat ist die Stimme der Beschäftigten in unseren Werkstätten. Seine Aufgabe ist es, ihre Interessen zu vertreten und als Ansprechpartner für alle Angelegenheiten der Werkstatt zur Verfügung zu stehen. Der Werkstatttrat bietet Beratung und Unterstützung und wird dabei von einer Vertrauensperson begleitet. Neben anderen Mitwirkungsrechten hat der Werkstatttrat auch das Recht auf Mitbestimmung in verschiedenen Belangen. Dazu gehören die Erstellung und Änderung der Werkstattordnung, die Festlegung der täglichen Arbeitszeiten, die Gestaltung von Sanitär- und Aufenthaltsräumen sowie soziale Aktivitäten der Werkstattbeschäftigten, um nur einige Beispiele zu nennen.

Einrichtungsbeiräte: Ihre Meinung zählt

Auch die Menschen in unseren Wohnanlagen haben ein Mitspracherecht. Der Einrichtungsbeirat ermöglicht es ihnen, aktiv an Entscheidungen teilzuhaben. Jede Wohnanlage wählt ihren eigenen Einrichtungs-



beirat, der nicht nur von den Bewohnenden selbst, sondern auch von Personen außerhalb der Wohnanlage besetzt werden kann. Als zentrales Mitwirkungsgremium fungiert der Einrichtungsbeirat als Sprachrohr für die Belange der Menschen in den Wohnanlagen. Er befasst sich mit Themen wie Unterkunft, Betreuung, Verpflegung, Alltags- und Freizeitgestaltung, Veranstaltungsplanung, Weitergabe von Anregungen und Beschwerden an die Leitung sowie Veränderungen der Leistungsentgelte.

Angehörigen- und Betreuerbeirat: Ihre Unterstützung zählt

Um die Einbindung von Eltern, Angehörigen und gesetzlichen Betreuungspersonen sicherzustellen, gibt es in jeder unserer Werkstätten und Wohneinrichtungen einen Angehörigen- und Betreuerbeirat. Dieser Beirat berät nicht nur den Werkstattrat und die Einrichtungsbeiräte, sondern steht auch den Angehörigen und Betreuenden selbst zur Seite. Ihre Meinung und Unterstützung sind von unschätzbarem Wert, um die bestmögliche Unterstützung und Lebensqualität für Menschen mit Behinderung bei der pw^o sicherzustellen.

Die Mitglieder des Angehörigen- und Betreuerbeirates sind eine wichtige Schnittstelle innerhalb unserer Organisation. Sie arbeiten eng mit den Menschen in Werkstätten und Wohnanlagen, Mitarbeitenden und Leitungskräften zusammen. Als vertrauenswürdige Ansprechpersonen stehen sie beratend und unterstützend zur Seite und fördern die Kommunikati-

on zwischen den verschiedenen Bereichen unserer Werkstätten und Wohneinrichtungen.

Wenn Klient:innen, Angehörige oder Betreuungspersonen Anregungen, Kritik, Probleme oder Wünsche haben, können sie sich vertrauensvoll an ihre jeweilige Interessenvertretung wenden. Wir sind hier, um zuzuhören und gemeinsam Lösungen zu finden, die das Wohl unserer Gemeinschaft fördern. Die Kontaktdaten der Angehörigen- und Betreuerbeiräte erhalten Sie über den entsprechenden Standort.

Mitbestimmung ist wichtig und gehört einfach dazu! Die enge Zusammenarbeit mit den verschiedenen Räten trägt dazu bei, dass wir unsere tägliche Arbeit verbessern können.



Stiftung Praunheimer Werkstätten

Langfristig und nachhaltig



Um Menschen mit Behinderung ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen, brauchen wir Ihre Unterstützung. Die Stiftung Praunheimer Werkstätten spielt hierbei eine zentrale Rolle, indem sie langfristige Mittel für die Arbeit der pw^o bereitstellt.

Eine menschenwürdige Gesellschaft ohne Ausgrenzung und Barrieren ist ein wichtiges Ziel. Mit unserer Stiftungsarbeit streben wir dieses Ziel an.

Die Stiftung Praunheimer Werkstätten wurde als Gemeinschaftsstiftung gegründet. Sie basiert auf dem Engagement vieler Zustifter:innen, die gemeinsam ein beträchtliches Vermögen aufgebaut haben. Die Erträge dieses Vermögens fließen direkt in die Unterstützung der Arbeit der Praunheimer Werkstätten gGmbH für Menschen mit Behinderung.

Die Hauptaufgabe unserer Stiftung besteht darin, das Stiftungsvermögen kontinuierlich zu erweitern, um aus den Erträgen langfristige Fördermittel bereitzustellen. Das Kapital bleibt dabei unberührt, sodass eine verlässliche Unterstützung gewährleistet ist – eine bedeutende Angelegenheit, angesichts der begrenzten Ressourcen. Seit ihrer Gründung im Dezember 2000 ist das Kapital der Stiftung Praunheimer Werkstätten auf über 3 Millionen Euro angewachsen.

Spenden und Projekte

Neben der Mittelgewinnung für Neu- oder Umbauten, liegt der Fokus auch auf der Förderung von kulturellen, sportlichen und künstlerischen Aktivitäten. Ihre Spende an die Stiftung ermöglicht so, Kunstprojekte und Angebote zu initiieren und kreatives Schreiben weiterhin zu unterstützen. Ein vorzeigbares Ergebnis der Stiftungsarbeit ist der jährlich erscheinende und sehr hochwertig gestaltete Kunstkalender aus den Ateliers der Werkstätten. Er ist ein nicht mehr wegzudenkender Bestandteil unserer Arbeit.

Mit dem Nachlass etwas Gutes tun

Die Einbindung der Stiftung Praunheimer Werkstätten in Ihren Nachlass kann einen wertvollen Beitrag leisten. Ein Testament eröffnet die Möglichkeit, Personen außerhalb der gesetzlichen Erbfolge oder auch Organisationen als Erben einzusetzen. Die Stiftung Praunheimer Werkstätten kann dabei helfen, langfristig die Arbeits- und Wohnbedingungen für Menschen mit Behinderung zu verbessern.

Ihre Zustiftung oder die Berücksichtigung der Stiftung in Ihrer Nachlassregelung tragen dazu bei, notwendige Maßnahmen zu unterstützen, um auch in Zukunft Menschen mit Behinderung in unserer Stadt ein lebenswertes Dasein zu ermöglichen. Ihre Unterstützung gibt diesen wichtigen Bemühungen eine solide Basis. Machen Sie einen Unterschied und schließen Sie sich unserer Mission an!





Wir setzen uns ein für ein lebenswertes, tolerantes und vielfältiges Miteinander in unserer Stadt.

Stiftung Praunheimer Werkstätten

Rainer Wrenger (Vorstandsvorsitz)
Andreas Schadt (Vorstand)
Christa-Maar-Straße 2
60488 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 95 80 26 – 0
Fax: 069 / 95 80 26 – 129

stiftung@pw-ffm.de
www.stiftung-pw.de

Spendenkonto:

Frankfurter Sparkasse
IBAN: DE69500502010000290190
BIC: HELADEF1822

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE77370205000008668800
BIC: BFSWDE33XXX



Förderverein für die Einrichtungen der Praunheimer Werkstätten e.V.

»Wir sind da, wenn schnell geholfen werden muss«



Angehörige und Freunde der Praunheimer Werkstätten gGmbH haben im Jahr 1992 den »Förderverein für die Einrichtungen der Praunheimer Werkstätten e.V.« ins Leben gerufen. Dieser Verein dient dazu, Menschen mit Behinderung, welche die Angebote der Praunheimer Werkstätten in Anspruch nehmen, tatkräftig zu unterstützen. Das übergeordnete Ziel besteht darin, ihre Lebens- und Arbeitsbedingungen zu bewahren und zu verbessern – eine Mission von hoher Bedeutung, angesichts des dringenden Bedarfs an Unterstützung.

Der Förderverein agiert in rechtlicher und organisatorischer Unabhängigkeit. In enger Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen der Praunheimer Werkstätten wird er aktiv, wenn konkrete Hilfe erforderlich ist und herkömmliche Finanzierungen nicht ausreichen oder ausfallen.

Im Verlauf der Jahre konnte der Verein bedeutsame und unkomplizierte Unterstützung leisten. Im Gegensatz zu längerfristigen Zustiftungen, die auf die Zukunft ausgerichtet sind, setzt sich der Förderverein für kurzfristige und direkte Hilfe ein

Vom Notebook bis zum Neubau

Von der Bereitstellung von Notebooks bis hin zum Neubau hat der Verein bereits rund 1,8 Millionen Euro

eingesetzt, um die Lebenssituation von Menschen mit Behinderung durch Spenden und Mitgliedsbeiträge zu verbessern.

Die Bandbreite der schnellen Hilfe reicht von bedeutenden Anschaffungen wie behindertengerechter Küchenausstattung und Möbeln für Ruhezonen bis hin zu kulturellen Förderungen, Unterstützung bei Ferienfreizeiten sowie großen Projekten wie Neubauten, Umbauten und Erweiterungen von Standorten. Ebenso werden barrierefrei ausgestattete Fahrzeuge dringend benötigt und durch den Förderverein finanziert.

Die Bereitstellung von Geldern für all dieser Projekte erfolgt durch Mitgliedsbeiträge und freiwillige Zuwendungen von Privatpersonen, Unternehmen und Stiftungen. Um sicherzustellen, dass diese wichtige Arbeit auch zukünftig fortgeführt werden kann, sind weitere finanzielle Unterstützungen in Form von Spenden vonnöten. Der Förderverein ist vom Finanzamt als förderungswürdig anerkannt, wodurch Spenden und Mitgliedsbeiträge steuerlich absetzbar sind.

Darüber hinaus begrüßt der Förderverein stets neue und engagierte Mitglieder, die sich aktiv in die Vereinsarbeit und Gremientätigkeiten einbringen möchten. Dies ist eine Gelegenheit, die wertvolle Mission des Vereins weiter voranzutreiben und einen bedeutsamen Beitrag zur Unterstützung von Menschen mit Behinderung zu leisten.



Förderverein für die Einrichtungen der Praunheimer Werkstätten e.V.

Peter Klaas (1. Vorsitzender)
Alt-Niedereschbach 19a
60437 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 57 80 98 17
Fax: 069 / 43 00 24 64

foerderverein.pw@online.de



Der Förderverein ist auf Spenden von Privatleuten, Firmen und Stiftungen angewiesen. Das Geld kommt Menschen mit Behinderung zugute, die Assistenz durch die pw° erhalten.

Spendenkonto:

Frankfurter Sparkasse

IBAN: DE 13 5005 0201 0000 804134

BIC: HELADEF 1822





Kontakt

Praunheimer Werkstätten gemeinnützige GmbH

Geschäftsstelle
Christa-Maar-Straße 2
60488 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 95 80 26 – 0
Fax: 069 / 95 80 26 – 129
geschaeftsstelle@pw-ffm.de
www.pw-ffm.de

Stiftung Praunheimer Werkstätten

Christa-Maar-Straße 2
60488 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 95 80 26 – 0
stiftung@pw-ffm.de
www.stiftung-pw.de

Kinder & Jugendliche

Fachbereich Kinder und Jugendliche Teilhabeassistenz an Schulen

Westerbachstraße 47
60489 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 53 05 83 09 – 0
teilhabeassistenz.ad@pw-ffm.de

Fachbereich Kinder und Jugendliche Ambulante Hilfen zur Erziehung

Westerbachstraße 47
60489 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 95 10 355 – 0
ahze.ad@pw-ffm.de

Arbeit & Bildung

Werkstatt Praunheim

Christa-Maar-Straße 2
60488 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 95 80 26 – 200
wfbm-praunheim@pw-ffm.de

Werkstatt Fechenheim

Wächtersbacher Straße 91
60386 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 94 21 80 – 0
wfbm-fechenheim@pw-ffm.de

Werkstatt Höchst

Höchster Bahnstraße 2
65929 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 33 00 82 – 0
wfbm-hoechst@pw-ffm.de

Stellwerk:ARBEIT

Christa-Maar-Straße 2
60488 Frankfurt am Main
Mobil: 0170 – 900 56 95
Telefon: 069 / 95 80 26 – 154

Cook Company gGmbH

Vilbeler Landstraße 45b
60388 Frankfurt am Main
Telefon: 06109 / 50 47 89
info@cook-company.de
www.cook-company.de

Freizeit & Bildung

BLICK:PUNKT

Freizeit & Bildung
Telefon: 069 / 300 38 909 15
Fax: 069 / 300 38 909
E-Mail: freizeiten@pw-ffm.de

Wohnen & Leben

Zentrales Aufnahme- und Teilhabemanagement (Kompass)

Krautgartenweg 1
60439 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 768 090 96 – 11
kompass.gst@pw-ffm.de

Ambulante Dienste – Betreutes Wohnen

Krautgartenweg 1
60439 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 95 10 355 – 0
bewo.ad@pw-ffm.de

Wohnanlage An der Praunheimer Mühle

An der Praunheimer Mühle 2
60486 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 90 74 87 – 0
wh-praunheimer-muehle@pw-ffm.de

Wohnanlage Starkenburger Straße

Starkenburger Straße 51
60386 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 94 21 23 – 0
wh-starkenburger@pw-ffm.de

Wohnverbund Nord,

Wohnanlage Am Wendelsgarten

Am Wendelsgarten 14
60437 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 50 48 98 – 0
wh-bonames@pw-ffm.de

Wohnverbund West

Herbesthaler Straße 8
65929 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 33 99 52 – 0
wh-herbesthaler@pw-ffm.de

Wohnverbund Nord

»Lebensräume« | Gestaltung des Tages

Homburger Landstraße 674
60437 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 509 829 84
lebensraeume@pw-ffm.de

BLICK:PUNKT

Beratungs- und Interventionsnetzwerk
Oberfeldstraße 11
60439 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 57 00 27 82
blickpunkt@pw-ffm.de

Förderverein für die Einrichtungen der Praunheimer Werkstätten e.V.

Alt-Niedereschbach 19a
60437 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 57 80 98 17
Fax: 069 / 43 00 24 64
foerderverein.pw@online.de
www.foerderverein-pw.de

Zentrale Dienste

Hier läuft alles zusammen



Unsere zentralen Dienste sind für alle Einrichtungen der pw° zuständig. Ob es sich um Rechnungen handelt, Termine koordiniert oder Budgets verwaltet werden – wir haben immer ein offenes Ohr für unsere Mitarbeitenden und Ihre Anfragen.

GESCHÄFTSFÜHRER

Andreas Schadt

Telefon: 069 / 95 80 26 – 136
andreas.schadt.gst@pw-ffm.de

BEREICHSLEITUNG ARBEITEN

Ute Kowohl

Telefon: 069 / 95 80 26 – 140
ute.kowohl.gst@pw-ffm.de

FACHBEREICHSLEITUNG WOHNEN

Jochen Schulze

Telefon: 069 / 95 80 26 – 12
jochen.schulze.gst@pw-ffm.de

FACHBEREICHSLEITUNG KINDER UND JUGENDLICHE

Matthias Skotnik

Telefon: 069 / 53 05 83 09 – 12
matthias.skotnik.gst@pw-ffm.de

BEREICHSLEITUNG FINANZEN UND VERWALTUNG

Yvonne Sarić

Telefon: 069 / 95 80 26 – 121
yvonne.saric.gst@pw-ffm.de

BEREICHSLEITUNG PERSONAL

Nina Hanel

Telefon: 069 / 95 80 26 – 138
nina.hanel.gst@pw-ffm.de

FACHBEREICH BERUFLICHE INTEGRATION

Stellwerk:ARBEIT

Esther Koch

Telefon: 069 / 95 80 26 – 153 / – 154
esther.koch.gst@pw-ffm.de

SEKRETARIAT

Nadine Milki

Telefon: 069 / 95 80 26 – 111
nadine.milki.gst@pw-ffm.de

Bettina Momberger

Telefon: 069 / 95 80 26 – 113
bettina.momberger.gst@pw-ffm.de

FORTBILDUNG & QUALIFIZIERUNG

Natalie Klein und Tammo Grabbert

Telefon: 069 / 95 80 26 – 143
fortbildung@pw-ffm.de

QUALITÄTSMANAGEMENT

Karin Gaßmann

Telefon: 069 / 95 80 26 – 119
iqams@pw-ffm.de

EINKAUF/VERSICHERUNGEN

Ute Kelety-Filippone

Telefon: 069 / 95 80 26 – 135
ute.kelety-filippone.gst@pw-ffm.de

LIEGENSCHAFTEN

Marion Volkmer

Telefon: 069 / 95 80 26 – 134
marion.volkmer.gst@pw-ffm.de

BAU-/ARBEITSSICHERHEIT

Johanna Weißer

Telefon: 069 / 95 80 26 – 120
johanna.weisser.gst@pw-ffm.de

FUNDRAISING/

STIFTUNG PRAUNHEIMER WERKSTÄTTEN

Telefon: 069 / 95 80 26 – 0
stiftung@pw-ffm.de

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Sandra Heep

Telefon: 069 / 95 80 26 – 137
sandra.heep.gst@pw-ffm.de

IT-INFRASTRUKTUR

Gerhard Schön

Telefon: 069 / 95 80 26 – 141
gerhard.schoen.gst@pw-ffm.de

BETRIEBSRAT

Dirk Felmeden (Vorsitz)

Telefon: 069 / 95 80 26 – 157
betriebsrat@pw-ffm.de

SCHWERBEHINDERTENVERTRETUNG

Volker Paschke

Mobil: 0175 – 50 08 220
sbv@pw-ffm.de

SUCHTBEAUFTRAGTE

Christina Rupperti

Mobil: 0160 – 906 55 189
suchtberatung@pw-ffm.de

Tina Wieseemann

Mobil: 0160 – 906 65 611
suchtberatung@pw-ffm.de



Impressum



Praunheimer Werkstätten gemeinnützige GmbH

Geschäftsstelle

Christa-Maar-Straße 2
60488 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 95 80 26 – 0
Fax: 069 / 95 80 26 – 129

geschaeftsstelle@pw-ffm.de
www.pw-ffm.de

Bankverbindung:
Frankfurter Sparkasse
IBAN: DE70 5005 0201 0000 2806 66
BIC: HELADEF1822

Geschäftsführer: Andreas Schadt

Registergericht: Amtsgericht Frankfurt am Main
Registernummer: HR 23726
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz:
DE 114236494

Redaktion (v. i. S. d. P.)
Sandra Heep

Stand September 2023

Bildnachweis

- © Peter Bösselmann: Titel
- © Dominik Buschardt: S. 5, S. 12, S.34, S. 39, S. 47
- © Markus Bachmann (a|s|h): S. 2, S. 48
- © Adobe Stock: S. 4, S. 6 und 7, S. 9, S. 11, S. 12 (links), S. 13, S. 20 (rechts), S. 21, S. 24, S. 26, S.31, S. 33, S. 36, S. 37, S. 38, S. 39 (Illustration), S. 20 (Illustration)
- © Praunheimer Werkstätten: S. 18, S. 19, S. 20 (links) S. 23, S. 25 (rechts), S. 30, S. 27, S. 28, S. 35, S. 40, S. 44, S. 45, S. 46
- © Peter Seidel: S. 29, S. 25 (links)
- © Sandra Schildwächter: S. 15
- © Design by Freepik: S. 43 (Illustration)
- © Adpic: S. 17
- © METACOM Symbole © Annette Kitzinger S. 11, S. 25



Leckere SUPPEN aus Frankfurt

LAKTOSEFREI ✓ GLUTENFREI ✓ VEGAN ✓



Jetzt in unserem Online-Shop bestellen
cook-company.shop

Mehr Informationen



Diversität
Gleichheit
Inklusion

Hergestellt von Menschen mit Behinderungen

